

# Eppelheimer Nachrichten

amtsblatt

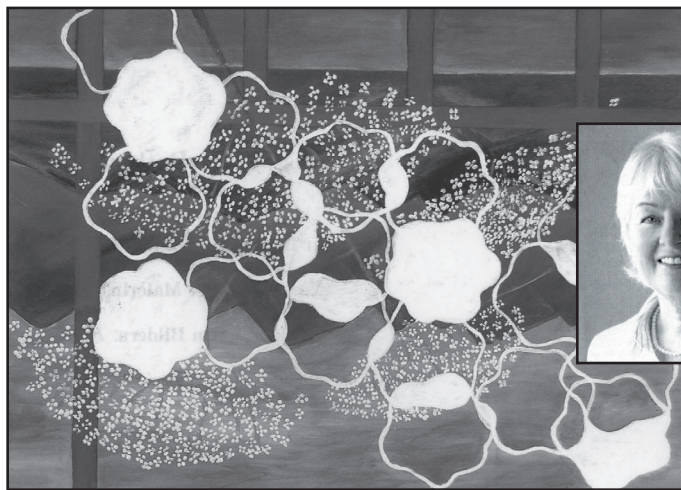


der stadt

## eppelheim

www.eppelheim.de  
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

39. Woche  
26. September 2008



### „Galerie im Rathaus“

### Ausstellung „Modern Malen“ mit Bildern von Uta Epp

musikalische Begleitung an der Harfe  
Sigrid Haselmann

Vernissage im  
Rathaus Eppelheim

28. September 2008, **11 Uhr**,  
Bürgersaal, 1. OG

### Eröffnung der Spielzeit

Sonntag, 28. September 2008, 20 Uhr - *Die spanische Fliege* - Schwank

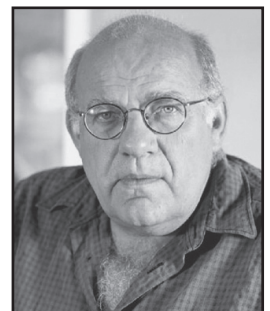


Auskünfte zu den Veranstaltungen, Abos und zum Kartenvorverkauf erhalten Sie auch unter Tel.: 06221/794-151 oder rudolf-wild-halle@eppelheim.de.



Uraufgeführt wurde die Geschichte vom folgenschweren Fehltritt des Senffabrikanten Ludwig Klinke mit einer „spanischen“ Tänzerin und von den Verwechslungen um den angeblichen Spross dieser Verbindung für den schließlich sogar vier Väter unter den – ach so braven – Bürgern gefunden werden, im Jahr 1912.

Ludwig Klinke, seines Zeichens ehrbarer Bürger, gestrenger Vater und duldsamer Ehemann, hat alle Hände voll zu tun, den sittenstrengen Papa zu spielen und gleichzeitig seinen eigenen Fehltritt unter den Teppich zu kehren. Zu allem Überflus taucht auch noch Heinrich auf: der Spross von Senorita Rosita, Klinkes Fehltritt, und verliebt sich in die Tochter des Hauses! Missverständnisse und Verwechslungen steigern und häufen sich in atemberaubendem Tempo bis hin zum großen Finale. In Eppelheim sehen Sie den ehemaligen Tatortkommissar Max Palu als Schwager des Senffabrikanten Klinke.

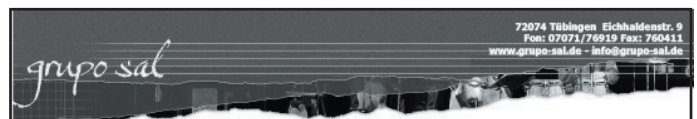


### Einladung zur Hauptübung 2008

Die **Feuerwehr Eppelheim** und das **Deutsche Rote Kreuz Ortsverband Eppelheim** führen am

**Samstag, dem 27.09.2008, um 14 Uhr**

in und um das **Anwesen Grenzhöfer Str. 2** ihre diesjährige gemeinsame Hauptübung durch.



## canto a la vida

25 Jahre Grupo Sal

Musik aus Lateinamerika

Ernesto Cardenal

liest Gedichte von Liebe, Mystik und Revolution

**10. Oktober 2008, 19.30 Uhr**

**Rudolf-Wild-Halle Eppelheim**

Kartenvorbestellung: Eppelheimer Buchladen, Tel. 76 63 07

## Notdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen.

### Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr  
Mi 16 - 18 Uhr

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,  
Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 1 92 92

### Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfkl.)

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen  
Tel. 56 73 43.

### Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung

Tel.: 30 11 81

### Apothekennachdienst:

#### Freitag, 26.09.

Römer Apotheke, Römerstraße 58,  
HD, Tel. 2 85 34

#### Samstag, 27.09.

Hölderlin Apotheke, Rohrbacher Straße 35,  
HD, Tel. 2 06 59

#### Sonntag, 28.09.

Apotheke im Ärztehaus, Hebelstraße 7,  
Eppelheim, Tel. 76 49 41

#### Montag, 29.09.

Fortuna Apotheke, Kurfürstenanlage 36,  
HD, Tel. 58 50 70

#### Dienstag, 30.09.

Mönchhof Apotheke, Brückenstraße 39,  
HD, Tel. 40 91 04

#### Mittwoch, 01.10.

Zentral Apotheke, Schwetzingen Straße 78,  
Kirchheim, Tel. 71 67 16

#### Donnerstag, 02.10.

Elisabeth Apotheke, Schuberstraße 37,  
Eppelheim, Tel. 76 03 16

### Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,  
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen  
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen  
und Mitteilungen: Bürgermeister  
Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien  
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29  
68789 St. Leon-Rot,  
Telefon 06227/8730  
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:  
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,  
Opelstraße 29  
68789 St. Leon-Rot  
Telefon 06227/35828-30  
Mail: info@gsvertrieb.de

## Amtliche Bekanntmachungen

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,  
hiermit lade ich Sie zu einer Sitzung des Gemeinderates am  
**MONTAG, DEM 29. SEPTEMBER 2008 UM 19:00 UHR**  
in den Bürgersaal ein.

### Tagesordnung - Öffentlich -

- TOP 1 Einwohnerfragestunde
- TOP 2 Genehmigungs der Niederschrift vom 28. Juli 2008
- TOP 3 Kauf von mobilen Wohnunterkünften
- TOP 4 Städtefreundschaft mit Montebelluna
- TOP 5 Vergabe Bau Photovoltaikanlage Dach Schulstraße 3 und Rudolf-Wild-Halle, Schulstraße 6
- TOP 6 Vergabe der Abbrucharbeiten in der Grenzhöferstraße 2
- TOP 7 Vergabe Freiherr-von-Wamboldt-Straße, Freiherr-von-Drais-Straße und Brückenstraße
- TOP 8 Tausch Gehwegfläche Schulstraße / Gehwegfläche Hintere Lisingewann
- TOP 9 Anfragen und Sonstiges

## Wichtige Information des Einwohnermeldeamts

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat aufgrund §29a Absatz 2 Meldegesetz eine zentrale Stelle der Meldebehörden in Baden-Württemberg bestimmt, die Melderegisterauskünfte erteilt. Dieses Meldeportal hat seinen Betrieb zum **01.01.2007** aufgenommen. Die Melderegisterauskünfte über dieses zentrale Meldeportal werden nur im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit an Behörden, öffentliche- und nichtöffentliche Stellen erteilt. **Der Datenumfang der kostenpflichtigen einfachen Melderegisterauskünfte an nicht öffentliche Stellen beschränkt sich auf Familien-, Vorname und Anschrift.**

§ 32a Absatz 2 Meldegesetz räumt den Betroffenen ein Widerspruchsrecht ein, so dass Melderegisterauskünfte an nicht öffentliche Stellen über dieses Meldeportal nicht automatisiert über das Internet erfolgen.

**Wenn eine Melderegisterauskunft nicht im Internet über das zentrale Meldeportal erfolgen soll, füllen Sie den nachstehenden Abschnitt aus und geben diesen im Rathaus wieder ab.**

Ein möglicher Widerspruch wirkt sich dauerhaft, auch für die Folgejahre aus. Falls diese Erklärung bereits in der vergangenen Zeit abgegeben wurde, ist KEINE erneute Erklärung notwendig.

Mit der Erteilung von einfachen Melderegisterauskünften an nichtöffentliche Stellen über meine Person, welche über das zentrale Meldeportal erfolgen, bin ich **nicht** einverstanden.

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_ Anschrift \_\_\_\_\_  
(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Eppelheim, den \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . \_\_\_\_  
Unterschrift \_\_\_\_\_

## Gruppenauskünfte an Parteien anlässlich der Kommunalwahlen und der Europawahl 2009

Nach § 34 Meldegesetz darf Parteien und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen zu parlamentarischen Vertretungskörperschaften eine einfache Auskunft aus dem Melderegister von Gruppen von Wahlberechtigten erteilt werden.

Diese Regelung gilt auch für die bevorstehenden Wahlen im Jahr 2009.

Sofern wahlberechtigte Bürger nicht wünschen, dass ihre Daten an politische Parteien und Wählergruppen weitergegeben werden, besteht die Möglichkeit durch einfache schriftliche Erklärung gegenüber der Meldebehörde die Nichtweitergabe von Meldedaten für diesen Zweck zu bewirken.

Bitte füllen Sie hierzu die untenstehende Erklärung aus und reichen diese bis spätestens 30.11.2008 beim Einwohnermeldeamt Eppelheim oder an der Pforte im Rathaus ein. Mit der Erteilung einer einfachen Meldeauskunft an Parteien bin ich **nicht** einverstanden.

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_ Anschrift \_\_\_\_\_  
(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Eppelheim, den \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . \_\_\_\_  
Unterschrift \_\_\_\_\_

STADT  
**EPPELHEIM** Rhein-Neckar-Kreis

Für das kommende Ausbildungsjahr bietet die Stadt Eppelheim aufgeweckten jungen Leuten attraktive Ausbildungs- bzw. Praktikantenplätze in folgenden Berufen an:

- **Verwaltungsfachangestellte/r** (Ausbildungsdauer 3 Jahre)
- **Bachelor of Arts „Public Management“ (Beamtin/er im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst** - sechsmonatiges Einführungspraktikum oder Praktikas)  
Bitte beachten Sie, dass Sie sich für eine Ausbildung im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst bis 01. Oktober 2008 auch um eine Zulassung bei der Fachhochschule Kehl bewerben müssen. Internet: [www.fh-kehl.de](http://www.fh-kehl.de)
- **Bachelor of Arts (BA)** an der Berufsakademie Mannheim im Studiengang Öffentliche Wirtschaft.  
Neben dem Studiengang an der Berufsakademie Mannheim werden die praktischen Ausbildungsphasen bei der Stadt Eppelheim durchgeführt. Internet: [www.ba-mannheim.de](http://www.ba-mannheim.de)

Die Stellen sind ab **01. September 2009** zu besetzen. Haben wir Ihr Interesse an einer Ausbildung bei der Stadt Eppelheim geweckt, dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit folgenden Unterlagen

- Bewerbungsschreiben mit Angabe der Ausbildung, für die Sie sich bewerben möchten
- tabellarischer Lebenslauf
- aktuelles Lichtbild
- beglaubigte Fotokopien der letzten beiden Schulzeugnisse oder des Abschlusszeugnisses bis zum **31. Oktober 2008** an die **Stadt Eppelheim -Personalamt-, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.**

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Welle, Tel.: 06221/794152 zur Verfügung.

## Aus dem Ortsgeschehen

### Stadtbibliothek



### Neue Medien – gekauft und gestiftet

**Bitte beachten Sie: Die Stadtbibliothek bleibt am 4. Okt. 08 geschlossen!**

#### Kindersach-CD-ROM

43 O/Deutsch

**Fit in Deutsch: Rechtschreibung 2. Klasse.** KHS.web.de, 2008. (CD-R). Eine Lernhilfe mit Lernwortgeschichten. Empfohlen ab 2. Klasse. Übungen zur Rechtschreibung und Bildung eines Grundwortschatzes.

43 O/ Deutsch

**Fit in Deutsch: Rechtschreibung 4. Klasse.** KHS.web.de, 2008. (CD-R). Eine Lernhilfe mit Lernwortgeschichten. Empfohlen ab 4. Klasse. Übungen zur Rechtschreibung und Bildung eines erweiterten Grundwortschatzes.

#### Romane

SL/Grim

**Grimes, Martha [Aut.]: Inspektor Jury lässt die Puppen tanzen.** Roman. Als Inspektor Jury den Mord an einem Mitglied der Londoner High Society aufklären soll, ahnt er noch nicht, dass die Ermittlungen diesmal besonders rasant ausfallen werden: Denn am Tatort erwartet Jury bereits eine äußerst selbstbewusste Kollegin. Die Spuren, denen Richard Jury und Lu Aguilar folgen, führen nach Deutschland - ins Berlin der 1940er Jahre ...

SL/Hain

**Haines, Carolyn: Das Mädchen im Fluss.** Roman. In dem kleinen Städtchen Drexel ist die schöne Jade Dupree ein Außenseiter. Sie betreibt einen Schönheitssalon und richtet für den örtlichen Bestatter die Toten auf wundersame Weise her. Doch dann, in dem heißen Sommer des Jahres 1952, ändert sich plötzlich alles und Jade macht sich auf die Suche nach ihrer Nichte und entdeckt

ein Geheimnis ...

SL/ Patt

**Patterson, James: Die 6. Geisel.** Thriller. San Francisco. Am helllichten Tag verschwinden Kinder wohlhabender Familien, zusammen mit ihren Nannys. Detektive Lindsay Boxer ermittelt wie besessen, aber erst ihre Freundinnen vom »Women's Murder Club« bringen sie auf die entscheidende Spur.

SL/Ragd

**Ragde, Anne B.: Einsiedlerkrebse.** Roman. Drei ungleiche Brüder, ein maroder Bauernhof - und die Frage, wie man mit einem Familiengeheimnis lebt, das jeder kennt, aber niemand auszusprechen wagt ...

#### Musik-CDs

T Vc k/ Musi

**Musik für die Sinne. Vol. 4. - Silenzio Music, 2006. - (The Spirit of Sound & Silence)**

Hörprobe von 40 verschiedenen CDs zum Kennenlernen.

Vc k/ aQua

**aQua Symphony (2 CD + 1 DVD): Relaxation with music & nature.** Delta Music GmbH, 2005. Musik um in Ruhe zu meditieren. Mittels Meeresrauschen eintauchen in die Stille. Die Geräusche des Wassers und die ganz eigene Musik sorgen für Entspannung im stressigen Alltag. Schalten Sie doch einfach mal ab.

#### Sachbücher

Ce n33/ Stockholm

**Stockholm: Merian. Aus der MERIAN-Reihe. Bd. 08/09.** Im Venedig des Nordens ist man nirgends weit vom Wasser entfernt. Lassen Sie sich bezaubern von einer der schönsten Städte der Welt mit einer jahrhundertealten Kultur-Landschaft.

Se k2/ Luka

**Lukas, Christian: Die Stadt, der Sex und die Frauen.** Sachbuch. Der Episodenführer zur beliebten TV-Serie »Sex and the City«. Hintergrundinformationen, erhellende Fakten und mehr. Dieser gebildete Episodenführer liefert all das, was am über Stillfragen, Sex-Gewohnheiten und Liebesaffären der Hauptfiguren in den einzelnen Plots wissen muss. Und wieder einmal wird klar, warum Carrie, Samantha, Charlotte und Miranda so unwiderstehlich sind. Se k/ Hell

Locations : Städte der Welt im Film. Viele Filme sind untrennbar mit den Orten ihrer Handlung verbunden. Dieser aufwändige Bildband mit einem Vorwort von Wim Wenders beschreibt 18 Städte und ihre weltberühmten Filme: von Berlin, Havanna, Shanghai über Las Vegas bis Venedig.

#### Sach-CD-ROMs

Of n2/ La si

**La signora che volevo diventare: Das Hörbuch zum Sprachenlernen mit ausgewählten Kurzgeschichten.** Selbstbewusste junge Frauen, die sich in einer Stadt mit verwinkelten Gassen und Luxusläden, Camorra und Kunst durchsetzen und ihr Leben leben. Die Erzählungen der jungen Neapolitanerin Valeria Parrella sind eine literarische Entdeckung - überraschend und neu zugleich.

Of k2/ Engl

**English: Der Sprachkurs für Karriere und Beruf. 2008.** Aus der Reihe business sprachkurs, mit Textbuch. In der Reihe Stiftung Warentest 2003 benotet. Testsieger (Note:Gut), 8/2003.

**Bitte denken Sie daran, uns Adress-, Telefon-oder Namensänderungen rechtzeitig mitzuteilen.**

## Eppelheimer Buchwoche „Bella Italia“ Freitag, 17.10. – Freitag, 24.10.2008

BiBo-Fest

Lesungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Theatercompany mit „Clownsferien“

Kulinarischer Abend mit Literatur und Büfett

Workshops für Schüler ab Kl. 8

Vortrag über Apulien, Dr. Bühner, Förderkreis

Gründung eines Literaturkreises für moderne -/Pop-Literatur

Weitere Details folgen in den nächsten Ausgaben der Eppelheimer Nachrichten.

### Flohmarkt

Im Rahmen der **Eppelheimer Buchwoche** findet am **Samstag, den 18. Oktober** auch ein **bunter Flohmarkt** statt.

Sie können sich hierzu in der Stadtbibliothek unter Tel.: 76 62 90 anmelden. Tische sind mitzubringen (max. 3 m). Die Standgebühr beträgt 5,- Euro.



## Stadtkapelle Eppelheim

### Erlös aus Benefizkonzert „Vokalissimo“ geht an neue Stadtkapelle

Bürgermeister Dieter Mörlein überreichte am 19.9. der Leiterin der neuen Stadtkapelle, Frau Arnold, und dem Leiter der Musikschule Schwetzingen, Herrn Merkel, einen Betrag von 1000 Euro. Dieser Betrag war anlässlich des Konzerts „Vokalissimo“ in der Rudolf-Wild-Halle aus Spenden zusammen gekommen. Das Stadtoberhaupt wies darauf hin, dass dieses hervorragende und begeisternde Konzert von Chören aus Gymnasien mit einem Musikprofil großen Anklang gefunden habe. Ein breit gefächertes Programm zeigte dem Besucher an diesem Abend, welche hervorragende Arbeit hier geleistet werde.

Gerade in den letzten Tagen habe er einen wichtigen Satz gehört, der die musikalische Arbeit in Schulen und Vereinen untermauere: „Die Sprache hat zwar viele Barrieren, aber die Musik kennt keine Grenzen“. Mit diesen 1000 Euro wolle die Stadt Eppelheim einen Sockel schaffen, auf dem aufgebaut werden könne; denn Mörlein gab der Hoffnung Ausdruck, dass viele Kinder und Jugendliche den Weg zur neuen Stadtkapelle finden; denn schon am 1.10. gehe es los. Diese Stadtkapelle mit Kindern und Jugendlichen sollte die Grundlage zu einer Stadtkapelle sein, in dem auch Erwachsene spielen sollen.

Dieter Mörlein wünsche sich auch mit dem Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium eine Kooperation, nicht mit Bläsern, aber vielleicht mit einem Streicherensemble. Aber der doch sehr umfangreiche Lehrplan an den deutschen Schulen lasse hier nicht viel Spielraum.

Das Eppelheimer Stadtoberhaupt dankte Herrn Senger vom Regierungspräsidium Karlsruhe, Abteilung Schule und Bildung, für sein Engagement. Er sei ein immer wieder gern gesehener Gast in Eppelheim.

Reiner Senger dankte Dieter Mörlein, ohne dessen große Unterstützung das Konzert nicht zustande gekommen wäre. Sein Dank ging aber auch an die Leiterin des Kulturamtes Petra Welle und deren Mitarbeiterin Frau Kuhn für die großartige Unterstützung vor und während dieses Konzerts.

Am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium sei vor 3 Jahren das Musikprofil etabliert worden und im Konzert habe es sich anschaulich gezeigt, wie erfolgreich dort gearbeitet werde. Konzerte, wie das am 4. Juli in Eppelheim, sollen jährlich stattfinden, immer an den Orten mit Gymnasien, an denen es ein Musikprofil gebe.

Wichtiger Punkt sei die Kooperation Schule und Verein, die nun mit der Gründung einer Stadtkapelle untermauert werde. Er hoffe, dass sich die Schüler aus der Bläserklasse der Humboldt-Realschule in Eppelheim auch in die Stadtkapelle einbringen und selbstverständlich auch andere interessierte Kinder und Jugendliche aus der Stadt.

Weiterer wichtiger Eckpfeiler sei die Kooperation Musikschule und Schule. Gute Koordination und Organisation tragen zum Erfolg bei, betonte Senger. Wenn an einem Strang gezogen werden können gute und erfolgreiche gemeinsame Projekte durchgeführt werden. Die Öffentlichkeit sei beim Konzert am 4. Juli eindrucksvoll mit einbezogen worden. Die Begeisterung, die er selbst deutlich gespürt habe, fand im letzten Stück des Abends den Höhepunkt, als alle Chöre aus dem Publikum heraus und zusammen mit dem Publikum das „Shalom Aleichem“ sangen.

Auch der Leiter der Musikschule Schwetzingen Herr Merkel dankte Bürgermeister Mörlein und Herrn Senger für das Zustandekommen dieses hervorragenden Konzerts am 4. Juli 2008. Er bedauerte, dass solche Benefizkonzerte viel zu selten durchgeführt werden. Er hofft, dass auch mit der neu gegründeten Stadtkapelle ein solches Benefizkonzert einmal durchgeführt werde. Die Proben für die Kapelle beginnen bereits am 1.10. ab 18.30 Uhr in der Aula des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums in Eppelheim. Auch die Idee der Gründung eines Streicherensembles fand bei ihm großen Anklang.

Frau Arnold, die Leiterin der zukünftigen Stadtkapelle, dankte dem Bürgermeister sowie allen Beteiligten für diese Starthilfe. Es wurden bereits Noten angeschafft und so könne es am 1.10. losgehen. Sie habe ein vielfältiges Programm ins Auge gefasst. Neben sinfonischen Bläserstücken, plane sie z.B. auch Filmmusiken.

Die Teilnahme sei kostenlos, betonte Frau Arnold. Die Anmeldung bei der Musikschule Schwetzingen sei allerdings unbedingt erforderlich. Frau Arnold hofft, dass viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene den Weg zu dieser Stadtkapelle finden.



### Stadtkapelle Eppelheim



Liebe Musiker, liebe Eltern,  
nun ist es endlich soweit, Eppelheim bekommt eine eigene Stadtkapelle.

Dieses Orchester wird sinfonische Blasmusik aus bekannten und unbekanntenen Werken spielen. Im nächsten Jahr stehen z. B. Stücke wie **Harry Potter, Jurassic Park, Titanic und König der Löwen** auf dem Programm.

**Geprobt wird immer mittwochs, 18.30-20.00 Uhr, in der Aula der Humboldt Realschule.**

Bist du interessiert? Spielst du ein Blasinstrument oder Schlagzeug?

**Dann komm am 1. Oktober 2008 in die Stadtkapelle Eppelheim!**

Bei uns kann jeder mitmachen, der mindestens ein Jahr Instrumentalunterricht hatte.

**Die Teilnahme ist kostenlos.** Gerne möchten wir auch Erwachsene ansprechen, die Lust haben zu musizieren und unser Orchester bereichern wollen.

**Zur Teilnahme ist aus versicherungsrechtlichen Gründen eine schriftliche Anmeldung an die Musikschule Schwetzingen, Telefon 06202 / 57 77 980, zu richten oder einfach an [arnold.fabienne@googlemail.com](mailto:arnold.fabienne@googlemail.com). Bei weiteren Fragen kontaktiert mich unter: 0176- 666 661 47**

**Ich freu mich auf euch!**

**Fabienne Arnold**

### Geburtstage der kommenden Woche

#### Montag, 29. September

Helmut Simgen	73 Jahre
Bodo Huff	72 Jahre

#### Dienstag, 30. September

Elsa Bentele	80 Jahre
Thea Riegler	73 Jahre

#### Donnerstag, 02. Oktober

Franz Gast	83 Jahre
Wilhelm Wiest	76 Jahre
Friedrich Müller	72 Jahre

#### Freitag, 03. Oktober

Marie Jülch	86 Jahre
Dimitri Grintschak	81 Jahre
Horst Zimmermann	76 Jahre
Gottfried Gieser	74 Jahre

#### Samstag, 04. Oktober

Emil Missauer	72 Jahre
---------------	----------

#### Sonntag, 05. Oktober

Erika Schübler de Ortega	88 Jahre
Norbert Auth	77 Jahre
Wilfriede Schatton	76 Jahre

**Herzlichen Glückwunsch!**

## Zu verschenken

**Lfd. Nr. 1214 / Tel.: 76 01 12**

2 Lautsprecherboxen 50x25x25

**Lfd. Nr. 1215 / Tel.: 76 49 29**

1 komplette Badezimmereinrichtung  
Sitzduschwanne, Waschbecken, WC, Möbel

**Lfd. Nr. 1216 / Tel.: 75 37 74**

1 Matratze 90x200

1 Kinderfahrrad

**Lfd. Nr. 1217 / Tel.: 7 27 38 33**

1 Kinderbett, Holz, umbaubar zum Jugendbett

1 Kinderschreibtisch, Kiefer, höhenverstellbar

**Lfd. Nr. 1218 / Tel.: 47 03 03**

1 Kindertrage (für den Rücken)

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht. Tel. 794-112 oder E-Mail [eppelheimernachrichten@eppelheim.de](mailto:eppelheimernachrichten@eppelheim.de)

was er fühlt. Mehr als zwanzig Kinder sangen im Chor, die anderen zwanzig stellten die verschiedenen Tiere dar - ein wundervoll gestalteter Augen- und Ohrenschauspiel für die zahlreichen Eltern und Kinder. Anschließend wurden die Erstklässler von den Lehrerinnen Frau Rolschewski (1a) und Frau Schmitz (1b) mit ihrem Namen aufgerufen, durch das große Sonnenblumentor geleitet und erlebten ihre erste Schulstunde, in der sie schon malen und schreiben konnten. Dank des Fördervereins konnten sich die Eltern, Großeltern und Freunde währenddessen am Kuchenbuffet stärken. Vielen Dank allen Helfer/innen!



## Veranstaltungen der Stadt

### Eppler Kerwe mit Straßenfest 03.-05. Oktober



Fr. 03. Oktober,

14 Uhr **Öffnung der Kerwestände und Fahrgeschäfte**

15.30 Uhr **Ausstellung der Hobby-Maler im Franziskushof**

16 Uhr **Kerweeröffnung mit Fassanstich und Freibier durch Bürgermeister Mörlin und Gäste**

**ECC Elferrat, Garden und Kerweborscht „Anneres“**

**Böhmerwaldjugend mit dem „böhmischen Schwertanz“**

**Tanzgruppe Vertesacs**

**Kurpfälzer Trabanten**

**Buntes Treiben in den Straßen**

Sa. 04. Oktober,

ab 14 Uhr **Öffnung der Kerwestände und Fahrgeschäfte**

**Buntes Treiben in den Straßen**

15.30 Uhr **Preisverleihung Hobby-Maler im Franziskushof**

So. 05. Oktober,

ab 10 Uhr **Frühschoppen in den Vereinszelten**

**Öffnung der Fahrgeschäfte**

**Buntes Treiben in den Straßen**

## Schulen und Kinderbetreuung

### Friedrich-Ebert-Schule

#### Von Löwen und Kindern

Mit einer äußerst stimmungsvollen Feier wurden am Samstag letzter Woche insgesamt 43 Erstklässler/innen eingeschult. Nach der Begrüßung durch Rektorin Fischer zeigten beide zweiten Klassen unter der Regie von Frau Lang und Frau Lawrenz „Die Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte“ (Bild). Darin ließ der Löwe, weil er selbst nicht schreiben konnte, Freundschaftsbriefe an die schöne Löwin von anderen Tieren schreiben. Immer mehr merkte er, dass er selbst schreiben lernen muss, um das auszudrücken,

### Kindergarten Scheffelstraße

Der **Kindergarten Scheffelstraße** lädt ein zum **Herbstflohmarkt am Samstag, 15. November 2008 von 14 Uhr bis 17 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Eppelheim**

Verbringen Sie einen gemütlichen Nachmittag bei uns – unsere Cafeteria hat für Sie geöffnet.

Der Erlös des Flohmarktes ist für den Kindergarten bestimmt.

Standgebühr: Tisch 6,- Euro, Ständer 2,- Euro (Tische sind vorhanden).

Kinder verkaufen Kinderspielzeug umsonst!!!

Reservierung unter Tel. 06221-755726 (U. Fischer) oder Tel. 06221-783387 (K. Keller).

Auf Ihren Besuch freut sich der Elternbeirat

### Kindergarten Sonnenblume

#### Vielfalt in der Kindertagesstätte

**Ein weiteres Angebot in unserer Kindertagesstätte „Sonnenblume“.**

Neben unserer intensiven Vorschularbeit, der Sprachförderung (z.B. Finkiprogramm) und unserem musikalischen Angebot, dem Chor „Piepsvögel“ bietet unsere Kindertagesstätte jetzt auch:

Kreatives Malen mit der Kunstdozentin Dagmar Etzler aus Eppelheim an.

Jeden zweiten Dienstag nachmittag können die Kinder der „Son-



nenblume“ mit Frau Etzler eigene Ideen zu Bildern aus Natur, Jahreszeiten oder Tier- und Pflanzenwelten entstehen lassen.

Die Gruppen von 3-8 Kindern werden an die grundlegende Ordnung der Farben im sechsstelligen Farbkreis herangeführt.

Da können die kleinen Künstler ihren Gefühlen und Stimmungen Aus-

druck verleihen. Das Form- und Farbempfinden sowie kalte und warme Farbtöne spielen hierbei eine Rolle. Im Mittelpunkt steht die Freude am Malen und die Kreativität, die geweckt wird. Dabei regt Frau Etzler die Kinder an und fördert sie durch geeignete Texte aus Erzählungen, Märchen und Fantasiewelten.

Die Kindertagesstätte bedankt sich ganz herzlich bei Frau Etzler für ihr Engagement und ihre Unterstützung.



**Flohmarkt**

Die Kindergruppe „Stallhasen“ der Kath. Pfarrei St. Joseph, Eppelheim, veranstaltet am **25.10.2008 von 14.00-17.00 Uhr in der Ernst-Knoll-Halle, Eppelheim**, ihren 12. Flohmarkt „Rund ums Kind“. Stand 7,- Euro/Ständer 2,- Euro. Vergabe von Restplätzen unter Telefon 06221-766716 oder herbertripper@aol.com

**Kirchliche Nachrichten****Evangelische Kirche**

Homepage:	www.ekieppelheim.de	Tel.: 760027
E-mail:	pfarramt@ekieppelheim.de	
<b>Unsere Kirche ist offen:</b>	<b>Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:</b>	
Mo - Fr 10-18 Uhr	Mo, Di, Mi, Fr	10-12 Uhr
Sa 10-13 Uhr	Mo, Do	16-18 Uhr

Sa	27.09.	19.00	Sommerserenade mit dem Hockenheimer Saxophon- Quartett -im Gemeindehaus
<b>So</b>	<b>28.09.</b>	<b>10.00</b>	<b>Predigtgottesdienst Pfr. Göbelbecker</b>
		20.30	Meditation
Mo	29.09.	10-12 16-17.30	Krabbelgruppe „Die kleinen Strolche“ Crazy-Pixies Werkkreis
Di	30.09.	10-12 18.00	Krabbelgruppe „Krabbelkäfer“ Nachtreffen Kinderfreizeit Oberursel
Mi	01.10.	9.30-11.30 15-18.15	Krabbelgruppe „Die Zauberzwerge“ Konfirmandenunterricht nur Gruppe Pfr. Göbelbecker u. Pfr. Jäck
		18.00	Frauenkreis
		19.00	Herr Pitronik berichtet über Mexiko
		19.00	Abendandacht Pfr. Göbelbecker
		20.00	Posaunenchor
Do	02.10.	14.00	Senioren- Treff mit Zwiebelkuchen und neuem Wein
Fr	03.10.		--FEIERTAG--

**Serenadenkonzert mit dem Hockenheimer Saxophonquartett**  
Am Samstag, den 27. September gastiert ab 19 Uhr das Hockenheimer Saxophonquartett im Gemeindehaus neben der evangelischen Pauluskirche zu einem spätsommerlichen Serenadenkonzert. Das Programm verspricht eine ungewöhnliche und abwechslungsreiche Kombination aus Musik und Lesungen von ernst-besinnlichem bis lustig-amüsantem Charakter. Dafür werden für die eher seltene Besetzung des Saxophonquartetts bearbeitete Stücke alter Meister wie Bach und Mendelssohn-Bartholdy ebenso zu Gehör gebracht wie Originalkompositionen von Lennie Niehaus. Ebenso weit gespannt ist der Bogen der Lesungen zwischen den Musikstücken, die von Bibelpassagen bis hin zu kabarettistischen Texten reichen.

Das Hockenheimer Saxophonquartett besteht seit etwa sechs Jahren und tritt seitdem durch zahlreiche erfolgreiche Konzerte hervor. Die vier Musiker Johanna Rothe (1. Alt), Manuel Steegmüller (2. Alt), Birgit Haak (Tenor) und Matthias Rothe (Bariton) werden unterstützt von Michael Mayer-Jäck (Lesung und Gesang) und Linda Scheuermann (Lesung).

Bei freiem Eintritt wird um eine Spende zugunsten der Jugendarbeit in der evangelischen Kirchengemeinde gebeten.

**Kerwe- Stand der Jugend am 03. bis 05.10.08 unter Leitung der Teestube**

Wie jedes Jahr ist unsere Jugend aktiv an der Kerwe. Es gibt wie immer leckere Waffeln und jede Menge Getränke. Die Band Everlasting spielt am 04.10.2008 ab 21 Uhr.

Die Jugend freut sich über Ihren Besuch!!

**Herzliche Einladung zum Festgottesdienst mit den Kindergärten zum Erntedank am Sonntag, den 05.10.2008 ( mit anschl. Abendmahl)**

Wir freuen uns über Gaben für diesen Gottesdienst, die am Sonntag auch noch vor dem Gottesdienst abgegeben werden können. Nach dem Gottesdienst findet der Verkauf der Erntedankgaben am Stand der Evangelischen Kirche auf der Kerwe statt. Der Erlös wird zugunsten der Schule in Farakala in Afrika verwendet.

**>canto la vida< ERNESTO CARDENAL in EPPELHEIM:**

Der lateinamerikanische Dichter und Priester, Ernesto Cardenal, wird am **10. Oktober um 19.30 Uhr in Eppelheim in der Rudolf-Wild-Halle** zu Gast sein. Er trägt Gedichte von Liebe, Mystik und Revolution vor. Musikalisch begleitet wird er von der „Stimme Lateinamerikas“, der grupo sal. Ernesto Cardenal ist der in Deutschland bekannteste Vertreter der sog. Befreiungstheologie. Kartenvorbestellung im Eppelheimer Buchladen. Preis 18 Euro - bzw. 12 Euro ermäßigt.

**GEMEINDEVERSAMMLUNG am 12. Oktober 2008**

-11.15 Uhr nach dem Gottesdienst. Neben Informationen über den Haushalt und dem Jahresbericht sollen die Gemeindeglieder ein Votum zur Einführung von Einzelkelchen beim Abendmahl in unserer Gemeinde abgeben. Dazu wird informiert und gemeinsam beraten. Am Votum der Gemeindeglieder kann sich der Kirchengemeinderat bei seiner Entscheidung orientieren. Im Gottesdienst zuvor wird das Abendmahl mit Einzelkelchen gefeiert – zum Kennenlernen und Erleben dieser Form. Wir laden herzlich ein!

**„Atempause“ in Eppelheim - Gottesdienst einmal anders**

Zusätzlich zu den gewohnten Gottesdiensten wird am So., 19. Oktober 2008 um 18 Uhr die erste „Atempause“ in der Evangelischen Pauluskirche stattfinden. Hinter diesem Titel verbirgt sich ein alternatives Gottesdienstmodell, das – initiiert vom Kirchengemeinderat – derzeit von einer Gruppe Mitarbeitender vorbereitet wird. Eingeladen zu diesem Gottesdienst - bei dem so manche Formen, z.B. die von Predigtteil oder Musik, verändert sind - werden v.a. Menschen, die mit Zeitpunkt oder Gepräge des sonntäglichen 10 Uhr-Gottesdienstes nicht zurecht kommen oder zusätzlich etwas Anregendes suchen. Die Besucherinnen und Besucher können zudem über das Singen, Beten und Hören hinaus aktiver werden. Ein gemütlicher Teil wird sich an die „Atempause“ anfügen, bei dem sich bei einem Getränk oder einem kleinen Snack die Gelegenheit zum Nachgespräch bietet.

Die erste „Atempause“ am 19. Oktober wird den Titel zum Thema machen und sich mit der Frage beschäftigen, wie ein Gottesdienst zu einer „Atem-Pause“ werden kann, bei der man aus dem Alltag heraus genommen und wiederum für ihn gestärkt werden kann. Als „spezial guest“ wird Atemtherapeutin Angela M. Hess zu Gast sein. Als Fachfrau wird sie Gelegenheit geben, nicht nur über Atempausen zu reden, sondern sie zu erfahren. Schon heute lädt die Evangelische Kirchengemeinde zu diesem besonderen Gottesdienst ein.

**„Dich schickt der Himmel“**

Plankstadter und Eppelheimer beim „YouVent“

Vom 19.-21.9.08 fand in Herbolzheim (bei Offenburg) das Jugendtreffen „YouVent“ der Badischen Landeskirche statt. Rund 1500 Jugendliche aus ganz Baden kamen dort zusammen, um ein umfassendes und vielfältiges Programm zu genießen. Freilich fehlten auch die Plankstadter und Eppelheimer nicht! Von hier aus fuhr eine 19köpfige Gruppe mit einem Mitarbeitersteam um Gemeindegemeinon Margit Rothe nach Herbolzheim.

Zwei Jugendgottesdienste, eine 3-stündige „Konfi-Ralley“, Workshops zu Themen wie „Umgang Gewalt“ oder „Bibelkuchenbacken“, ein „Markt der Möglichkeiten“ mit Kistenklettern, Rollstuhlparcours, Info- und Kreativ-Stationen, aber auch eine „Mega-Konzert-Nacht“ (mit den Gruppen „Tals“, „Lichtpunkt“ und „VivaVoce“) und die meditative Open-Air-Mitternachts-Andacht „Geisterstunde“ begeisterten die Jugendlichen. Zwischendurch waren sie immer wieder erstaunt, wie man es schaffen kann, so viele Leute mit Essen zu versorgen, das noch dazu richtig gut schmeckte. Ganz wichtig war es auch, neue Jugendliche aus allen möglichen anderen Gemeinden kennen zu lernen und dafür zu sorgen, dass man auch weiterhin nach Bedarf Kontakt halten kann.

Die Plankstadter und Eppelheimer – zumeist waren es Konfirmanden, aber auch deren Freunde und Jugendmitarbeiter/innen – kamen Sonntag abends erfüllt, aber auch erschöpft wieder zurück. Sie hatten in kleinen Zelten auf einem Sportgelände übernachtet.

tet - allein das war ein Erlebnis für sich; denn zum Einen hatten manche noch nie gezeltet, und schon gar nicht bei so niedrigen Temperaturen. Es war angesagt, sich mehrere Kleidungsschichten anzuziehen und zusammenzurücken, um die Nächte zu überstehen; dies ging aber auch deshalb ganz gut, weil sie ja nicht allzu lange dauerten.... - und weil tagsüber richtig gutes Wetter zu guter Stimmung verhalf. Bereits am Freitag Abend hatte die Gruppe sich am „Moonlight-Volleyball-Turnier“ beteiligt und zwei der 25 Mannschaften gestellt. Gewonnen hat sie nicht - aber hier, wie auf dem ganzen YouVent, galt: „Dabei sein ist alles“.



Auch 2010 wird es wieder solch ein Jugend-Event - also „YouVent“ geben; der Ort wird noch festgelegt, wird aber wieder im Nordbadischen, also näher bei uns liegen. Die meisten der Jugendlichen möchten auch dann wieder Schlafsack, Zelt, Luftmatratze und Rucksack auf den Rücken packen, in den Zug steigen und mit dabei sein. Und auch dann wird es wieder spürbar sein, was es heißt, Christ zu sein - für sich selbst und für andere.

### Zeltfreizeit Südfrankreich 2008

Am 1. August fanden sich 24 Jugendliche und sechs ‚Betreuer‘ auf dem Parkplatz der Rhein-Neckar-Halle ein, um zusammen nach Südfrankreich zu fahren. Ziel: „Camp vert“ in der Tarnschlucht in den Cevennen.

Zwei Wochen lang sollten die Jugendlichen die Möglichkeit haben, sich kreativ, körperlich und spielerisch auszutoben. Im Camp angekommen merkten alle schnell, dass es eindeutig wärmer, schöner und vor allem ruhiger war als in der Heimat. Und Langeweile kam bei niemandem auf. Ob beim Abkühlen in der Tarn, beim abwechslungsreichen Programm, dem Sport auf dem großen Gelände oder einfach beim Relaxen - es war für jeden Geschmack etwas dabei.



Die Höhepunkte der Freizeit waren definitiv die Natursportprogramme (Kanu, Höhlenerkundung und Canyoning) und die Wanderung mit Übernachtung unter freiem Himmel.

Viel Spaß hatten die Teilnehmer auch bei gelegentlichen Spontanaktionen wie zum Beispiel Wasserschlachten,

Singen im Küchenzelt oder auch Wanderungen zum „nächstgrößeren“ Ort.

Die vierzehn Tage Spiel, Spaß und Spannung waren viel zu schnell wieder vorbei, und Betreuer und Teilnehmer kamen müde, aber glücklich und gesund wieder in Eppelheim an. Nach diesem gelungenen Sommer-Angebot ist für die Kirchengemeinden Eppelheim und Plankstadt klar: Auch nächstes Jahr muss es unbedingt wieder eine Jugendfreizeit geben!

### Katholische Kirche



Tel.:	763323	Fax:	764302
Homepage:	www.stjoseph-eppelheim.de		
E-Mail:	pfarramt@stjoseph-eppelheim.de		
	Öffnungszeiten des Pfarrbüros:		
Mo-Fr: 10-12 Uhr	Di: 16-19 Uhr	Mi: 14-17 Uhr	

### Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus

Eppelheim			
Sa.	27.09.	08.00 18.30	Laudes (Josephskirche) Eucharistiefeier mit Begrüßung des neuen Pfarrers -Große Caritaskollekte-

So.	28.09.	10.00	Kleinkindgottesdienst-Kinderkirche Krypta (Untergeschoss St. Luitgard)
Di.	30.09.	08.30 18.00	Eucharistiefeier (Josephskirche) Rosenkranzgebet
Do.	02.10.	10.00	Eucharistiefeier (Haus Edelberg)

#### Pfaffengrund

So.	28.09.	11.00	Eucharistiefeier mit Begrüßung des neuen Pfarrers -Große Caritaskollekte-
-----	--------	-------	--

#### Wieblingen

So.	28.09.	09.30	Eucharistiefeier mit Begrüßung des neuen Pfarrers -Große Caritaskollekte-
-----	--------	-------	--

#### Treffpunkte

Mo.	29.09.	15.30	Kindergruppe „Stallhasen“ (St. Luitgard)
		17.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		18.30	Gymnastik der Frauen (FH)
Di.	30.09.	09.15	Handarbeitskreis „Flinke Nadel“ (FH)
		14.00-17.00	Treffen der Senioren (FH)
Mi.	01.10.	10.00	Krabbelgruppe „Krabbelbabbel“ (FH)
Do.	02.10.	15.45	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		20.00	Kirchenchor (FH)

#### Termine

##### Krypta-Kinderkirche

Einladung zum Kleinkindgottesdienst am 28. September 2008 um 10.00 Uhr im Untergeschoss des Kindergartens St. Luitgard, Rudolf - Wild - Str. 56. (Bitte Schaukasten beachten!)

Wir laden Kleinkinder, Kinder im Kindergartenalter sowie Kinder in den ersten Grundschulklassen zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern herzlich zu diesem Gottesdienst ein. Natürlich sind auch Babys willkommen.

##### „SONNTAG IM FRANZISKUSHOF“

Am Sonntag, 28.09.08 laden wir sehr herzlich ein zum „Sonntag im Franziskushof“.



### Neuapostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg, Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund, Gemeindevorsteher Telefon 760363, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

Do.	24.09.	20.00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Fr.	26.09.	20.00	Gottesdienst in HD-Pfaffengrund
So.	28.09.	10.00	Keine Gottesdienste für die Gemeinden Gottesdienst für Ämter mit Frauen durch Stammapostel Dr. Wilhelm Leber aus Herne Bildübertragung in Heidelberg, Werderstraße
Do.	02.10.	20.00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So.	05.10.	09.30	Gottesdienst zum Erntedank in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

### Nachbarschaftshilfe der Eppelheimer Kirchengemeinden

**Hauptstr. 56**

**Sprechzeiten: Mo15 -16 Uhr  
Fr 10 -11 Uhr**

**757654**

### Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

#### Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch:	18.45 Uhr	Freitag:	18.45 Uhr
Donnerstag:	18.55 Uhr	Samstag:	16.30 Uhr
Sonntag:	09.45 Uhr und 17 Uhr		



## Afrikanische Pfingstgemeinde

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.

### Die junge Seite

**Jugendhaus „Altes Wasserwerk“, Schwetzinger Str. 31, Tel.: 06221/768142; e-mail: jugendhaus-eppeheim@postillion.org**

Mo, Di, Mi	17.00 - 20.00 Uhr
Do	18.00 - 21.00 Uhr
Fr	16.00 - 21.00 Uhr
Sa	18.00 - 22.00 Uhr

**Teenietreff – bis 13 Jahre** immer donnerstags 16.30 - 18.00 Uhr



Postillion e. V.

### Mitglieder wählten neuen Beirat

Die Mitglieder des Postillion e. V. haben auf ihrer Mitgliederversammlung 2008 in Rauenberg turnusgemäß einen neuen Beirat für den Verein gewählt. Unter Wahlleitung des Vorsitzenden, Stefan Lenz, und des stellvertretenden Vorsitzenden, Christian Sauter, wählten die Mitglieder in den Beirat: Frank Broghammer (Bürgermeister Rauenberg), Hans Zellner (Bürgermeister Wilhelmsfeld), Guntram Zimmermann (Bürgermeister Spechbach), Marcus Zeitler (Bürgermeister Schönau), Markus Bühler (Rechtsanwalt aus Wiesenbach), Andreas Bohnstedt (SAP@family e. V.), Reinhard Röckle (Stadtverwaltung Eppelheim). Außerdem stärkten die Mitglieder die Stellung der Mitarbeitervertreter im Beirat durch eine Satzungsänderung, wodurch ihnen mehr Rechte zugebilligt wurden. Neben den bereits amtierenden Beiräten, die beim Postillion hauptamtlich beschäftigt sind, nämlich Heike Graber (Hilfen zur Erziehung), Andrea Kroll (Jugendarbeit), Tanja Bailer (Kindergärten), wurde neu Yvonne Blum (Krippen) und Harald Artmaier (Horte) in das Gremium gewählt. Der Beirat hat die Aufgabe, zwischen den Mitgliederversammlungen die Arbeit des Vorstands zu kontrollieren und zu unterstützen.

Neben der Entgegennahme des Jahresberichts hat die Mitgliederversammlung auch über die künftigen Vereinsaktivitäten diskutiert. Das vom Vorstand vorgelegte Strategiepapier wurde einstimmig gebilligt.

In seinem Grußwort dankte Rauenbergs Bürgermeister Frank Broghammer dem Postillion e. V. für sein großes Engagement in seiner Stadt. Immerhin hat der Postillion neben dem Jugendhaus nun auch den Kinderhort und die Kinderkrippe in diesem Jahr neu aufgebaut und stellt einen wichtigen Baustein der Infrastrukturpolitik der Stadt dar. Der Vorsitzende Stefan Lenz dankte vor allen Dingen den Mitarbeitern für die gute Arbeit.

Der Postillion ist im letzten Jahr enorm gewachsen. Dies ist vor allen Dingen Verdienst der inzwischen 106 Mitarbeiter/innen. Die nächste Mitgliederversammlung wird 2009 auf Einladung der Gemeinde Plankstadt in Plankstadt stattfinden.

### Senioren



### Akademie für Ältere

### Veranstaltungen vom 29. bis 2. Oktober 2008

**Montag, 29. September:** Treff: 6.45 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD, Kulturreise Burgund; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerhard Lautenschläger „Bedeutende Werke der abendländischen Kunst – Hieronymus Bosch“, Diavortrag; 11 Uhr, Treff: Eingangshalle der Uni-Bibliothek, Plöck 107-109, „Führung durch die Universitätsbibliothek in der Altstadt“, Anmeldung erforderlich; 13.30 Uhr, Treff: Uni-Platz vor der Buchhandlung Ziehank, „Führung durch die Institute der Geisteswissenschaften in der Altstadt“, Anmeldung erforderlich; 13.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Italien – Faszination eines Landes“, Einführung; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Siegfried Eichler „Italien – Von den Alpen bis Sizilien“, Diavortrag;

**Dienstag, 30. September:** Treff: 9 Uhr, Nordausgang Hbf. HD,

Fahrrad Tagestour: „2. Etappe Kraut- und Rübenradweg in der Pfalz“ mit Gerhard Schreiter; 9.30 Uhr, Treff: Uni-Bibliothek im Neuenheimer Feld 368, EG, „Führung durch die Universitätsbibliothek im Neuenheimer Feld“, Anmeldung erforderlich; Treff: 10.20 Uhr vor der Albertus Kirche „Kirchenführung St. Albert mit Orgelspiel mit Eberhard Griebhaber und Hanspeter Sigmann“; 11 Uhr, Treff: Uni-Bibliothek im Neuenheimer Feld 368, EG, „Führung durch die Institute der Naturwissenschaften im Neuenheimer Feld“, Anmeldung erforderlich; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hans Th. Flory „Jürgen Habermas – Zwischen Naturalismus und Religion“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Haag u.a. „Aktuelle Politik - Diskussionskreis“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Michael Hozzel u.a. „Vita Poetica – Literaturgruppe für Lyrik und Prosa“;

**Mittwoch, 1. Oktober:** Treff: 8.20 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Wanderung: „Auf dem Jakobspilgerweg: 10. Etappe von Homburg/Saar nach Zweibrücken“ mit Renate Bauer und Wolfram Janik; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisevorbereitung „Konzertreise im Advent: Von Chemnitz durch das Erzgebirge nach Dresden“; 15 Uhr, Mannheim, Ernie Beck und Gruppe „Mode ab 60 – Modenschau beim Mannheimer Seniorenrat“;

**Donnerstag, 2. Oktober:** 14.30 Uhr, Kino Kamera HD, Brücken Str. 26, „Die Geschwister Savage, US 2007, 114 Min.“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Simone Meyer „Sport im Alter – Bewegung hält fit“; Treff: 20.15 Uhr, Uni-Platz am Löwenbrunnen, Abendliche Führung mit Flair durch die Gassen der Altstadt mit Isabel Ritter-Göhringer.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an!

### Umwelt und Natur



### KliBA

### Energiespar-Tipp:

### Die Sonne „anzapfen“ durch solarthermische Anlagen – Teil 1

#### Ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Die Sonne ist ein unerschöpflicher und schadstofffreier Energielieferant. Acht Minuten Sonnenschein liefern der Menschheit theoretisch ein Jahr Energie. Praktisch lässt sich diese gewaltige Kraft in unseren Breiten durch Solar- und Fotovoltaikanlagen nutzen.

Für Solaranlagen zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung gibt es zuverlässig arbeitende Anlagenpakete zu einem guten Preis-Leistungsverhältnis. Preis und Ausstattung einzelner Angebote können stark variieren. Beim Kauf sollte vor allem darauf geachtet werden, dass die Anlage leicht zu überwachen ist.

Private Haushalte nutzen die Sonne am effektivsten mit der solaren Warmwasserbereitung. Die Solarkollektoren können 50 - 65 % des jährlichen Warmwasserbedarfs decken, wodurch eine vierköpfige Familie je nach Alter der Heizungsanlage eine Energiemenge von 2.400-4.000 kWh pro Jahr einsparen kann. Dabei vermindert jeder eingesetzte Quadratmeter Sonnenkollektor die CO<sub>2</sub>-Belastung der Atmosphäre wie eine 260 m<sup>2</sup> großes Stück gesunder Mischwald.

Die Anlagen werden so ausgelegt, dass Warmwasser von Mai bis September nahezu vollständig durch die Sonne erwärmt wird. Reicht die Sonneneinstrahlung nicht, wird die Heizung automatisch zugeschaltet, so dass immer warmes Wasser zur Verfügung steht. Bei richtig dimensionierte Anlagen ist die Heizung überflüssig: Sie kommen das ganze Jahr über ohne Nachheizung aus.

In der nächsten Veröffentlichung erfahren Sie, wie eine Solaranlage arbeitet und wo sie installiert werden sollte.

Möchten Sie mehr über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten wissen? Der Energieberater Thomas Hennig von der KliBA ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenlos und unverbindlich.

Infos: Telefon 06221/794163 (Herr Peter Schmitt) E-Mail: p.schmitt@eppeheim.de

### Förderverein Jugendhaus e.V.

### Viel los im Wald?

Tja, in dieser Woche hat ja das Waldprojekt wieder angefangen und wir werden an dieser Stelle natür-





lich sofort vom ersten Treffen berichten. Allerdings erst kommende Woche, da das Treffen ja erst gestern war. Wir rechnen allerdings mit spätsommer-früh-herbstlichen Temperaturen, strahlendem Sonnenschein und vielen Kindern. Ob das dann so eingetreten ist, erfahrt Ihr nächste Woche hier.

Wir treffen uns dann wieder am **Donnerstag, den 2. Oktober 2008 von 15.30-17.00 Uhr im Eppler Wald beim Kurpfalzhof.**

Wir treffen uns wie gewohnt direkt im Wald. Für diejenigen, die noch nicht bei uns waren: Den Wald findet man, wenn man Eppelheim Richtung Grünschnitt-Abladestelle verlässt, davor links abbiegt und an Birkighöfen und Feldkreuz vorbei fährt. An der folgenden „S-Kurve“ rechts Richtung Wald fahren, vor dem Wald links und dann den zweiten Weg rechts einbiegen.

Und hier noch das „Kleingedruckte“:

Interessierte Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene sind jederzeit willkommen. Das Projekt ist offen, d.h. es ist nicht nötig, bei jedem Treffen dabei zu sein. Jede und Jeder kann kommen, wann sie oder er Zeit und Lust hat. Die Treffen finden bei jedem Wetter statt.

Noch eine Bitte an die Eltern: Bitte denken Sie daran, den Kindern etwas zu trinken mitzugeben, am besten in einer Trinkflasche.

Bei Fragen könnt Ihr uns gerne anrufen: Holger 1872378, Peter 06202/574642.

Oder anmailen: waldprojekt.eppelheim@gmx.de  
Wir freuen uns schon, möglichst viele bekannte und neue Kinder im Wald zu sehen. Bis bald, Peter und Holger

## Gartenakademie Baden-Württemberg

### Der Zier- und Nutzgarten im Zeichen der aktuellen Klimaveränderung – Risiken und Chancen

Die durch die aktuelle Klimaentwicklung veränderten Lebensbedingungen für Pflanzen und Tiere den Haus- und Kleingärten stellen die Hobby- und Freizeitgärtner vor neuen Herausforderungen. Was bedeutet die Verschiebung der Jahreszeiten für die Flora und Fauna im Garten? Welche Pflanzen und Tiere finden bei uns neuen Lebensraum? Welche Zier- und Gemüsepflanzen sind die zu erwartenden höheren Temperaturen geeignet? Welche neuen Obstsorten können gepflanzt werden? In diesem Seminar für Fachberater im Freizeitgartenbau, Kreisfachberater, selbständige Gartenberater und ambitionierte Hobby- und Freizeitgärtner geht es u.a. um diese Fragestellungen. Auch die Diagnose von neuen Pflanzenkrankheiten, aktuellen Schädlingen und Globalisierungsgewinner, Einsatz von Nützlingen, Pflanzen- und Umweltschutz, Wassermanagement und Ressourcenschonung sind Inhalte dieser Tagung. Für Mitglieder der Gartenakademie beträgt die Gebühr 75,00 Euro, für Nichtmitglieder 85,00 Euro. Die Tagung findet am 30. Oktober 2008 in Stuttgart statt. Anmeldung bei der Gartenakademie BW: 06221 709815 oder gartenakademie@lv.g.bwl.de

## Parteien

**CDU** [www.cdu-eppelheim.de](http://www.cdu-eppelheim.de)

**CDU**

### Warnwesten steigern Verkehrssicherheit der Schulanfänger

**CDU Eppelheim spendiert Warnwesten für Erstklässler**

Wie in allen Teilen Baden-Württembergs wurden in den letzten Tagen auch in Eppelheim die Grundschüler des neuen Schuljahrganges eingeschult. Es ist leider Fakt, dass gerade sie aufgrund geringerer Erfahrung im Straßenverkehr, kindlicher Verhaltensmuster und ihrer geringeren Körpergröße besonderen Gefahren im Straßenverkehr ausgesetzt sind. Deswegen hat der CDU-Stadtverband Eppelheim allen Erstklässlern der beiden Eppelheimer Grundschulen, der Theodor-Heuss-Schule und der Friedrich-Ebert-Schule, am Tag ihrer Einschulung eine Warnweste geschenkt. Die grell neongelben Warnwesten sind funktional identisch mit den Warnwesten, wie sie im Straßenverkehr üblich sind, allerdings in einer kindgerechten Größe. Zur Erhöhung der Akzeptanz hat der CDU-Stadtverband auf strikte Neutralität der Westen Wert gelegt. Sie können problemlos über der jahreszeitlich üblichen Kleidung

getragen werden und erhöhen die Wahrnehmung durch ihre grelle Farbgebung und die angebrachten Reflektionsstreifen. So werden die Kinder gerade in der jetzt dunkler werdenden Jahreszeit von den anderen Verkehrsteilnehmern frühzeitig und deutlich gesehen. Damit verspricht sich der CDU-Stadtverband eine spürbare Steigerung der Verkehrssicherheit der Schulanfänger. Als begleitende Maßnahme dazu hat der Stadtverband in Eppelheim Plakate aufgestellt, die auf den Schulanfang hinweisen und die Verkehrsteilnehmer zu besonderer Vorsicht motivieren sollen.

Bei den Einschulungsfeiern der beiden Schulen war die Eppelheimer CDU mit zwei kleinen Teams präsent. In der Theodor-Heuss-Schule stellte das CDU-Vorstandsmitglied Tobias Reiss den Kindern und ihren anwesenden Familien die „Warnwestenaktion“ vor und überreichte den Kindern die Westen mit Unterstützung des Gemeinderates und Bürgermeisterstellvertreters Linus Wiegand. Im Süden in der Friedrich-Ebert-Schule war die CDU mit gleicher Aufgabe mit ihrem Vorsitzenden Rolf Bertsch und dem CDU-Fraktionssprecher im Gemeinderat, Trudbert Orth, aktiv.

Der CDU-Stadtverband Eppelheim hat bereits angekündigt, dass die Warnwestenaktion 2008 keine Eintagsfliege bleiben wird. Die CDU Eppelheim gedenkt auch die nächsten Einschulungsjahrgänge der Stadt mit einer Warnweste auszustatten. Die Aktion muss im übrigen nicht eng auf die Schulanfänger begrenzt sein. Eppelheimer Eltern, die dies wollen, können auch für weitere Kinder kostenlos eine Warnweste bekommen (Telefon 766156 oder 737977).



## Bündnis 90/DIE GRÜNEN

### Wärmedämmung zahlt sich aus – Stadt gibt Zuschüsse

#### Umweltförderprogramm auf grünen Antrag erweitert

Eppelheim beschreitet immer mehr „grüne“ Wege, so das Resümee der Fraktion der Grünen bei der jüngsten Mitgliederversammlung von Bündnis'90/Die Grünen. Nachdem der Umweltfördertopf in diesem Jahr auf Antrag der Grünen erhöht wurde und die Stadt der KliBa, der Klimaschutz und Energie-Beratungsagentur Heidelberg-Nachbargemeinden, beigetreten ist, stimmte der Gemeinderat nun auch einer Erweiterung des lokalen Umweltförderprogramms zu. Ebenfalls auf Antrag der Grünen wurde die Bezuschussung von Dämmmaßnahmen in das Programm aufgenommen.

„Die Stadt setzt damit ein wichtiges klimapolitisches Signal“, so die Grünen-Fraktionsmitglieder in ihrem Bericht. In Zeiten des Klimawandels und immer knapper werdender Ressourcen seien Städte und Gemeinden mehr den je gefragt, aktiv zum Klimaschutz beizutragen. Gleichzeitig sei auch das Umweltbewusstsein der Menschen gewachsen. Das bedeute, dass auch die Kommunen größere Anstrengungen als bisher unternehmen müssen, um den Energieverbrauch und damit die klimarelevanten CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren. Dem werde mit der Bezuschussung der Wärmedämmung Rechnung getragen.

Mit dem Förderprogramm „Dämmmaßnahmen im Gebäudebestand“ gibt die Stadt den privaten Hausbesitzern einen zusätzlichen Anreiz zur Wärmesaniierung alter Gebäude. Bezuschusst

werden jeweils 25% der Gesamtkosten bis zur Erreichung der Förderobergrenze für Dämmmaßnahmen im Bereich Außenwände, Dach, oberste Geschossdecke und Wärmeschutzverglasung von Fenstern.

Im Rahmen des Umweltförderprogramms der Stadt Eppelheim werden neben der Wärmedämmung bereits Maßnahmen im Bereich Fotovoltaik, Solaranlagen zur Brauchwassererwärmung, Entsiegelung befestigter Flächen, Begrünung von Dachflächen und Bepflanzung von Streuobstwiesen und Einzelbäumen bezuschusst. Fördergelder stehen für dieses Jahr noch zur Verfügung. Voraussetzung für eine Bezuschussung von Wärmedämmung ist eine Beratung durch die KliBa. Termine können über das Umweltamt der Stadt Eppelheim, Telefon 794163 oder 794162, E-Mail p.schmitt@eppeilheim.de, vereinbart werden. Hier erhalten sie auch nähere Informationen zu Förderhöhen und -bedingungen.

**SPD** [www.spd-eppelheim.de](http://www.spd-eppelheim.de)



## Future Now! Kinder sind unsere Zukunft.

Die Fraktion der SPD Eppelheim und der Vorstand des Ortsvereins informierten sich in einem Vor-Ort-Gespräch über die Arbeit von Future Now!. Gegründet hat das Unternehmen Dagmar Uelner. Durch eine persönliche Veränderung in Ihrer Lebensbiographie hat sich Frau Uelner im Jahre 2003 neu orientiert. Über den Umweg einer Beschäftigung in einem Unternehmen der Jugendhilfe wagte sie eine Existenzgründung. So entstand Future Now!, das heute von ihr als Geschäftsführerin in der Rechtsform einer GmbH geführt wird. „In dem Unternehmen, in dem ich die ersten Kontakte zur Jugendhilfe hatte, fand ich Situationen, mit denen ich mich nicht identifizieren konnte“, sagte sie. „Ich hatte meine Idealvorstellung und ich merkte, dass ich diese nur im eigenen Unternehmen umsetzen konnte“, fuhr sie fort. Nach Überwindung vieler behördlicher Hürden konnte sie im Oktober 2003 endlich loslegen. Erst war als Standort Schwetzingen geplant. Aber schließlich hat sie in Eppelheim die richtigen Räume gefunden. Es gibt je einen Standort in der Gutenbergstrasse 9 und Lilienthalstrasse 19. Das Unternehmen betreut mit 10 Mitarbeitern (Dipl.Soz.päd., Jugend- und Heimerzieher, Ergotherapeutin, Master in Psychologie) zur Zeit 15 männliche und weibliche Jugendliche. Das sind verhaltensauffällige Jugendliche, die über eine sozialpädagogische, und wo erforderlich ärztliche oder psychiatrische Betreuung, z.B. in die Regelschule und das familiäre Umfeld zurückgeführt werden sollen. Zur Bewältigung dieser schwierigen Aufgabe bedient Frau Uelner sich eines Netzwerks von ca. 20 Partnern, das sie zu dieser Thematik aufgebaut hat. „Auch, wenn noch keiner den Weg in ein Gymnasium geschafft hat, können wir doch einige Abschlüsse in Haupt- und Realschulen sowie externe Hauptschulabschlüsse nachweisen“, war sie zu Recht stolz.

Frau Uelner hat sich mit ihrem Team einer Aufgabe gestellt, die viel Enthusiasmus, hohe Motivation und vollen Einsatz und Entbehrungen erfordert. Frau Uelner lebt das vor, was sie von ihrer Großfamilie fordert: Fairness im Umgang, Einfühlungsvermögen. Die Mitglieder der „Großfamilie“, also die betreuten Jugendlichen, die die Eppelheimer Sozialdemokraten bei ihrem Vor-Ort-Gespräch antraten, strahlten in ihrer Körpersprache Zufriedenheit und ein



Wohlfühlen aus. Die „Mutter der Kompanie“, Frau Uelner hat das wohl alles gut im Griff. „Wenn irgendwo Zigarettenkippen rumfliegen oder Jugendliche rumkrakelen, müssen das nicht immer

zwangsläufig meine Jugendlichen sein“, nahm „Mutter“ Uelner die ihr anvertrauten Jugendlichen in Schutz. ( GK )

## Vereine und Verbände



### ASV

[www.ASV-Eppelheim.de](http://www.ASV-Eppelheim.de)

### ASV/DJK Fußball

### SG ASV/DJK Eppelheim - SG Horrenberg 2:1 (1:0)

Die SG setzte ihren Aufwärtstrend fort und behielt beim Verfolgerduell mit 2:1 die Oberhand. Das Spiel stand auf einem kämpferisch hohen Niveau, ließ allerdings spielerisch einige Wünsche offen. Die Einheimischen hatten zwar ein leichtes optisches Übergewicht, die Abwehrreihe der Gäste stand jedoch ebenso sicher wie die der SG. Bis kurz vor der Pause stand so nur eine Minichance von Köbler zu Buche und eine Riesenchance für Gästestürmer Toramhan, der freistehend den Ball nicht im Tor unterbringen konnte. In der 45. Minute landete ein Kopfball von Köbler im rechten Torwinkel zum 1:0 für die Einheimischen, was wütende Proteste der Gäste zur Folge hatte, die den Ball nicht im Tor gesehen hatten. Nach der Pause das gleiche Bild: Die Abwehrreihen hatten weitestgehend die Stürmer unter Kontrolle. Ein schöner Angriff der Gäste brachte in der 53. Minute den Ausgleich durch Toramhan. Die SG ASV/DJK war aber nicht geschockt und in der 68. Minute ließ dem ansonsten guten Gästetorhüter eine Flanke von Hertel durch die Finger rutschen. Gülez schaltete am schnellsten und nickte das Leder zur erneuten Führung der Heime ein. In den letzten Minuten drängten die Gäste auf den Ausgleich ohne sich nennenswerte Chancen zu erarbeiten, so dass es beim nicht unverdienten Heimsieg der SG blieb.

#### Aufstellung:

Gries-Kara-Weigel-Altindis-Klauditz-M.Öztürk-Andorfer-Gülez(Kurnaz)-Köbler(Friesendorf)-Baumann(O.Öztürk)-Hertel

#### Nächste Spiele:

Sonntag, 28.09.2008, 15.00 Uhr FV Nußloch – SG ASV/DJK Eppelheim

Donnerstag, 02.10.2008, 19.00 Uhr SG ASV/DJK Eppelheim – FC Dossenheim

Sonntag, 12.10.2008, 15.00 Uhr SG ASV/DJK Eppelheim – VfB Leimen

**Am Sonntag, den 12.10.2008 ab 10.00 Uhr findet unser diesjähriges Oktoberfest in Zusammenarbeit der Fußballabteilung und Fam. Partl statt. Um 15.00 Uhr spielt die SG ASV/DJK Eppelheim gegen VfB Leimen.**

### ASV/DJK Fußball - B-Jugend

#### Erneuter Heimsieg 6:1

Am Dienstag, den 16.09.08 war die SG Moosbrunn / Hirschhorn bei unserer B- Jugend zu Gast. Die anwesenden Fußballfans sahen eine spielbestimmende und überzeugende Mannschaft des ASV / DJK Eppelheim.

Gleich in der 11.Minute schoss uns Ali Kizgin zur 1:0 Führung. Durch eine Unachtsamkeit unserer Abwehr stand es nach der 18.Min. 1:1. Unsere Jungs standen für kurze Zeit irgendwie neben sich, doch fanden sie in der 33. Min. mit dem 2:1 durch Siavash Esmaley ins Spiel zurück.

Keine 2 Minuten später, konnte Stefan Flender durch eine tolle Vorlage seines Zwillingbruders zum 3:1 erhöhen. Nach dem Wechsel passierte zunächst nicht viel. Es spielte sich zwar fast alles in der gegnerischen Hälfte ab, aber richtige Torchancen konnte man nicht sehen. Das änderte sich schlagartig ab der 67. Min. mit einem weiteren Treffer von S. Flender zum 4:1. Im 2. Minutentakt fielen weitere Tore für unsere Mannschaft. Torschützen war diesmal Arthur Minasian und erneut S. Flender.

Mit einem verdienten Sieg unserer Mannschaft von 6:1 ging das Spiel zu Ende.

#### Nächste Spiele

Freitag, 10.10.08, 19 Uhr SG HD-Kirchheim – SG ASV/DJK Eppelheim



Samstag, 18.10.08, 15.30 Uhr SG ASV/DJK Eppelheim- SG Heiligkreuz/Neckarsteinach  
Dienstag, 28.10.08, 19 Uhr SG ASV/DJK Eppelheim – VFB Leimen

## ASV/DJK Fußball - E1-Jugend

Am Mittwoch, den 17.09. hatten wir unser erstes Heimspiel. Kurz nach dem Anpfiff lagen wir 1:0 hinten. Doch das spornte die Jungs erst richtig an und Sie fingen wieder an Fußball zu spielen. Maurie erzielte durch ein wunderbares Tor den 1:1 Ausgleich und dann ging es richtig los. Durch Sven gingen wir mit 2:1 in Führung. Mauri schoss dann das 3:1, danach schoß Yannick das 4:1 und zum Schluss wieder Mauri zum 5:1 Halbzeitstand. Kurz aufgewärmt konnte es dann wieder los gehen. Dennis erhöhte auf 6:1. Dann mussten wir zwar noch ein Tor hinnehmen aber kurze Zeit später erzielte Maurie den 7:2 Endstand. Bei dem Wetter war es kein Wunder das die Jungs am Anfang ihre Schwierigkeiten hatten. Aber erst Mal warm gelaufen zeigten alle wieder, dass sie dieses Spiel gewinnen wollten und man muss ehrlich sagen: Wenn die Jungs so weiter spielen, wie am Mittwoch daheim und gegen Nußloch, dann kann das eine richtig gute Vorrunde werden.

Gratulation an die E1 zu diesem Sieg

Spielerkader : Maurizio Barone(4), Dario Bechthold, Sven Becker(1), Erkan Bölük, Nikolas Dawid(Tor), Alexander Ensins, Maximilian Köhler(Tor), Dennis Mack(1), Yannick-Oliver Mang, Yannick Martin(1), Thomas Müller, Nima Norouzi

Am Samstag, den 20.09. fuhren wir zum VFR Walldorf. Dass dies ein schweres Spiel werden würde war den meisten klar; denn der VFR war schon in der E2 sehr stark. Aber manchen Spielern war das nicht klar. Zeitweise hatte man das Gefühl, die Jungs glauben es geht einfach so weiter und am Ende heißt der Sieger ja doch Eppelheim. Aber dies war jetzt nicht der Fall; denn vielleicht war der VFR spielerisch nicht viel stärker als wir, aber auf jeden Fall läuferisch besser. Außerdem waren sie eine Mannschaft und kämpften, was einigen unserer Jungs einfach fehlte. Von dem immer so gerühmten Kampfgeist war heute nicht viel zu sehen und so lagen wir relativ schnell mit 3:0 hinten. Kurz vor der Halbzeit erzielte Sven noch das 3:1. Jetzt dachten alle, es würde ein Ruck durch die Mannschaft gehen, was sicherlich zeitweise auch passierte. Aber für die ganze zweite Hälfte reichte es nicht. Und so mussten wir kurz vor der Halbzeit noch ein Tor hinnehmen und gingen damit mit 4:1 in die Halbzeit. Ohne unsere Abwehr um Nima und die beiden Torhüter Nikolas und Maxi wäre es sicherlich zweifelhaft geworden. So mussten wir uns am Ende mit 6:1 geschlagen geben. Man fragte sich, was bei diesem Spiel mit den Jungs los war. Aber dieses Spiel hat sie offensichtlich wachgerüttelt; denn mit dem nächsten Gegner TB Rohrbach kommt noch eine starke Mannschaft und um die zu schlagen, sollten sich die Jungs wieder auf's Fußball spielen konzentrieren und als Mannschaft zusammen stehen. Nur so werden Spiele gewonnen. Es wäre natürlich schön, wenn wir hierzu einige Zuschauer erwarten könnten; denn mit Heimunterstützung lässt es sich doch eindeutig besser spielen.

Nächstes Spiel am 27.09.08 um 13.00 bei der DJK gegen TB Rohrbach

Spielerkader: Maurizio Barone, Sven Becker(1), Erkan Bölük, Nikolas Dawid(Tor), Alexander Ensins, Tim Gärtner, Maximilian Köhler(Tor), Dennis Mack, Yannick-Oliver Mang, Yannick Martin, Thomas Müller, Nima Norouzi

## ASV/DJK Fußball - F1-Jugend

Am Samstag, 20.09.08 begann für die F1 die Spielrunde. Laut Plan wäre es in Dossenheim gewesen, aber dort mussten wir feststellen, dass dem nicht so ist. Nach vielen Anrufen erfuhren wir, dass wir nach Wieblingen müssen. Schnell waren alle Kinder in den Autos und es ging nach Wieblingen. Dort wurden wir schon erwartet. Der Spieltag begann dann zwar etwas später, aber ohne Ausfall und die Kids hatten ihre 3 Spiele. Die SG Kirchheim stand uns als erste gegenüber. Es lief von der ersten Sekunde an wie geschmiert, Toni schoss das 1:0, Sammy's Treffer zum 2:0 war ein „Nutella-Bambambam“ -Tor. Kirchheim schaffte den Ausgleich und Sammy's Freistoß bescherte uns den 3:2 Sieg. Nach einem Spiel Pause ging's gegen Wieblingen. Oskar eröffnete den Torreigen. Tim's Ecke wehrte ein Wieblingler Feldspieler mit den Händen ab, so gab's einen 11-Meter für uns, den Lars prompt verwandelte. Tim, Sammy und Toni landeten auch noch einen Treffer. Am Ende stand es 5:1. Gegen FT Kirchheim fielen keine Tore. Chancentechnisch hätte Eppelheim haushoch gewonnen, aber das zählt ja

leider nicht. Wir waren mit unserem ersten Spieltag als F1 mehr als zufrieden, so kann's weitergehen.

Kevin Riegler(Tor), Tim Uebele(1), Oskar Wolf(1), Tobi Hick, Okan Ceribas, Sammy Rühle(3), Mika Farinango, Toni Kelava(2), Lars Huber(1).



## ASV Judo / Ju-Jutsu

### Bronze bei den Bezirksmeisterschaften

Am Wochenende fanden in Reilingen die Bezirksmeisterschaften der unter 14jährigen statt.



Pierre Butteweg ging in der Gewichtsklasse -37kg für den ASV Eppelheim an den Start.

Trotz einer Verletzung, die er sich an seiner linken Hand kurz vor dem 1. Kampf beim Aufwärmen zugezogen hatte und fast nicht greifen konnte, setzte er sich gegen Gabler(Schönau) mit einem schönen Armhebel durch. Im 2. Kampf gegen Fertig (Mosbach) konnte er durch die fehlende Kraft in seiner linken Hand seinen Griff nicht richtig durchsetzen und unterlag in dieser Begegnung mit einer kleinen Wertung. Im Kampf um Platz 3 setzte er nochmals alle seine Kräfte frei und konnte sogar mit seinem Seionage (Schulterwurf) die Höchstwertung erzielen. Er gewann somit die Bronzemedaille und qualifizierte sich für die Badischen Meisterschaften.

Ein bitterer Nachgeschmack bleibt trotzdem, da beim Wiegen festgestellt wurde, dass die Waage 2kg weniger anzeigte und trotz Protesten verschiedener Vereine das Problem nicht gelöst werden konnte. Somit starteten viele Kämpfer nicht in ihrer wirklichen Gewichtsklasse. Man wird sehen, wie der Badische Judoverband dies lösen wird, da die Kämpfer auf den nun folgenden Badischen Meisterschaften normalerweise in diesen Gewichtsklassen starten müssen.

## ASV Kegeln

### Spielberichte 2.Spieltag 20./21.09.2008

#### Landesliga 2

Goldene 9 Eppelheim I - 25 Viernheim II **5465 : 5423**  
Rainer Nord 973, Hans Bopp 912, Frank Lenhard 909,  
Oliver Buch 895, Rainer Sturm 890, Ernst Wolf 886

#### Bezirksliga 3/2

Goldene 9 Eppelheim II - SG ET/SW Eppelheim I **2622 : 2549**  
u.a. Jan Behrendt 456, u.a. Helmut Vierling 441  
Heinz Lehmann 450 Klaus Türk 440  
Abdallah BenBekha 450

#### Kreisliga A

SG Sandhausen I - SG ET/SW Eppelheim II **2385 : 2271**

#### Kreisliga C

RW Sandhausen III - SG ET/SW Eppelheim III **1323 : 1489**

## ASV Turnen und Leichtathletik

### Laufabzeichen / Walkingabzeichen

Die Abnahmen des Laufabzeichens bzw. des Walkingabzeichens finden am

**Samstag, 27.09.2008 um 10.00 Uhr und**  
**Freitag, 10.10.2008 um 17.00 Uhr**

auf dem ASV-Sportplatz statt. Dazu sind alle Sportlerinnen und Sportler herzlich eingeladen teilzunehmen

Auch Nichtmitglieder können dieses Angebot gegen einen Unkostenbeitrag von 2 Euro (für Ausweis und Abzeichen) nutzen.

Weitere Informationen bei: Michaela Günther, Tel: 06221 3264943, E-Mail: michaela-guenther@gmx.de

## Übungsstunden der Abteilung Turnen und Leichtathletik des ASV Eppelheim

### Figurtraining am Vormittag

Wer kennt es nicht? Dieses lästige Problem mit den Fettpölsterchen, die meistens da sitzen, wo man sie am wenigsten haben möchte! Hier hilft nur eine ausgewogene, fettarme Ernährung und regelmäßiges, gezieltes Training. Bei Letzterem kann der ASV Ihnen behilflich sein. Seit September 2007 bietet der ASV jeden Donnerstagmorgen im Judoraum der Rhein-Neckar-Halle Figurtraining an. In dieser Stunde werden spezielle Übungen zur Steigerung der Fettverbrennung praktiziert. Schwerpunkte sind natürlich der Bauch, die Beine und der Po. Aber auch Arme und Rücken dürfen nicht zu kurz kommen. Die Kräftigung des Rückens ist wichtig, da die Wirbelsäule gehalten werden muß und bei vermehrtem Bauchmuskelaufbau, zum Ausgleich auch die Rückenmuskeln gestärkt werden müssen.

Es geht in dieser Stunde hauptsächlich um die Kräftigung der Muskeln, nicht um Kondition. Eine größere Muskelmasse bedeutet automatisch auch mehr Fettverbrennung. Selbst, wenn man gerade nichts tut, verbraucht der Muskel, wenn er größer ist, mehr Energie und verbrennt somit auch schneller Fettgewebe. Also heißt es als erstes die Muskeln zu stärken und zu vergrößern. Um Verspannungen vorzubeugen, Fehlhaltungen zu korrigieren und den Muskel schön in Form zu bringen, müssen noch spezielle Übungen zur Muskeldehnung gemacht werden. Diese bewirken, dass der Muskel sich lockert und streckt und somit länger wird.

Abgerundet und von allen Teilnehmern geliebt, wird die Stunde mit einer kurzen, aber sehr erholsamen Entspannungsphase, in der neue Energie getankt wird, um weiter frisch in den Tag zu starten. Dies alles können Sie in einer Figurtrainingstunde des ASV Eppelheim erleben. Kommen Sie doch einfach einmal donnerstags morgens um 9:15 Uhr in der Rhein-Neckar-Halle vorbei. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Diese zahlen einen Beitrag von 2,00 Euro pro Übungsstunde.

Bitte bringen Sie eine Gymnastikmatte mit.

Weitere Informationen bei: Michaela Günther, Tel.: 06221 3264943, E-Mail: michaela-guenther@gmx.de

## ASV Ringen

### Eppelheim jetzt mit Nieder-Liebersbach gemeinsam ohne Verlustpunkte an der Tabellenspitze

Souveräner Sieg beim ASV Grötzingen mit 32:10. Keine Chance hatte unser Gegner, obwohl wir die Mannschaft umstellen mussten.

In der 55kg Klasse ging diesmal Steffen Goth auf die Matte. Aber gegen den 5 Jahren älteren Lars Sallinger fehlte Steffen die Erfahrung und er musste sich geschlagen geben. Im Schwergewicht gewann Manuel Neumann gegen Robert Sallinger nach 4 Minuten auf Schulter. In der Klasse bis 60 kg ging Manuel Engel diesmal auf Punktefang er hatte es mit Alexander Sallinger zu tun, dem er noch vor einem Jahr unterlegen war. Dieses mal konnte er ihn per Kopfhüftschwung nach 40 sec. auf die Schulter legen und zur 8:4 Führung sorgen. Überrascht hat uns alle Mohammad Kakapour der seinen ersten Kampf überhaupt gewann. Er musste gegen Alexander Miller kämpfen den er überraschend und verdient techn. überlegen besiegen konnte und für die 12:5 Führung sorgte. Im letzten Kampf vor der Pause musste Timo Rühle gegen Christian Worm ran. Timo beherrschte seinen Gegner wie er es wollte und besiegte techn. überlegen nach 6,30 Minuten zur 16:6 Halbzeit Führung.

Gleich nach der Pause erteilte Marko Rensch seinem Gegner Bernd Sallinger Flugstunden. Marko nutzte eine Unachtsamkeit Sallingers und setzte zu einer Schleuder an. Sallinger flog und konnte sich anschließend nicht mehr befreien und verlor auf Schulter. Marc Rühle hatte es mit Daniel Walter zu tun. Der hatte bis dahin auch noch keinen Kampf verloren. Daniel Walter war ein Kraftpaket aber nur mit Kraft kann man halt auch nicht immer gewinnen. Marc war techn. ihm Überlegen und besiegte ihn in 3 Runden zur 24:6 Führung. Uwe Schell in der Klasse bis 84 kg Freistil wollte sich an diesem Tag auch keine Blöße geben und besiegte seinen Gegner Paul Kupin souverän auf Schulter. Heute hatte man das Gefühl hoffentlich verlier ich heute nicht. Jeder wollte heute bei den Gewin-

nern sein. Nur einer noch hatte das Nachsehen. Nachdem Daniel Beck den Andreas Jekel in 3 Runden von der Matte schickte und auch mit einer 4 er Wertung für den hohen Sieg sorgte, musste Homajun Schabani-Ghasri gegen den starken Alex Kuhn kämpfen. Trotz heftiger Gegenwehr musste er sich nach 3 Runden am Ende geschlagen geben zum Endstand von 32:10 für uns.

Mit dieser Leistung dürften wir zum engeren Favoritenkreis in diesem Jahr gehören.

Spitzenkampf ist am Samstag, den 27. Sept. um 20.00 Uhr gegen den SV Nieder-Liebersbach, bei dem wir wieder Eure Unterstützung brauchen.



## Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

Nächstes AWO-Treffen mit Freunden **Montag, 29. September 2008 um 14.30 Uhr im Seniorentreff der Theodor-Heuss-Schule.**



## Blau Kreuz

Treffpunkt Blau Kreuz – Gruppe Eppelheim – in den Räumen des Seniorentreffs im Keller der Theodor-Heuss-Schule (altes Schulhaus) jeden **Dienstag, 20 Uhr**, Tel.: 06221 / 149820.



## Bürgerkontaktbüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2  
Tel.: 794107 Fax: 794227

Öffnungszeiten:  
Mo und Do 9-12 Uhr

## Kulturcafé

Am Montag, den **29. September 2008** berichtet Frau Jag, gesetzliche Betreuerin, über die wichtigen Themen Betreuungs- und Vorsorgevollmacht sowie Patientenverfügung, erklärt, worauf man achten muß und warum diese Willensäußerungen, rechtzeitig festgelegt, empfehlenswert sind.

Das Treffen findet um 16 Uhr im Rathauskeller statt, zur Stärkung gibt es, wie gewohnt, Kaffee und Kuchen.

## Wandergruppe

Wanderführer für die Wanderung am 8. Oktober gesucht!

## Literatur- und Geschichtskreis

Am 17.09. traf sich der Literatur- und Geschichtskreis zur Besprechung von Jenny Erpenbecks „Heimsuchung“. Chr. Steffen lieferte eine kurze Einführung in das Leben und das bisherige Werk der Schriftstellerin, der Nachfahrin einer schreibenden DDR-Dynastie. Viele ortsgebundene Hinweise konnten mit Hilfe der Broschüre „Traumhäuser vom Scharmützelsee“ belegt werden.

Die Mischung aus poetischer und epischer Darstellung schien die Leserunde fasziniert zu haben. Die Strenge des Aufbaus bestach, wenn auch die Darstellung an manchen Stellen nicht ganz frei von Kitsch war. Die Diskussion verlief lebhaft und bereichernd.

Als nächste Lektüre, am 15. Oktober 2008, um 15 Uhr in der Stadtbibliothek, steht „Mephisto“ von Klaus Mann auf dem Programm, zunächst geht es um die ersten sechs Kapitel.

## Deutsche Jugendkraft



## DJK - Judo

### 15. Kurpfalzturnier in Viernheim: DJK in Siegerlaune

**4 x Gold, 2 x Silber und 1 x Platz 5**



Noch hochmotiviert von ihrem Erfolg bei den Nordbadischen Meisterschaften traten sieben DJK Judoka in Viernheim erneut auf die Matte, um sich in einem weiteren Turnier zu messen. Ohne richtig ins Schwitzen zu kommen, gewannen Magdalena Rausch und das Mollet Trio Jan, Julia und Jonas jeweils in ihrer Altersklasse den Wettkampf. Mona Frühauf erreichte nach zwei Blitzsiegen und einer Blitzniederlage im Finale Platz zwei. Genauso erging es Yannick Gäbert. Ihn kostete nur eine Unaufmerksamkeit im Finale den Sieg. Niklas Rausch belegte nach zwei Siegen und zwei Niederlagen am Ende Rang 5. Eine schöne Abrundung des insgesamt erfolgreichen Wettkampfwochenendes!

#### **Einzelergebnisse:**

Ak. U 14:

Magdalena Rausch (-30 Kg) 1. Platz

Ak. U12:

Julia Mollet (-33 Kg.) 1. Platz

Jonas Mollet (-26 Kg.) 1. Platz

Jan Mollet (-28 Kg.) 1. Platz

Mona Frühauf (-30 Kg.) 2. Platz

Yannick Gäbert (-50 Kg.) 2. Platz

Niklas Rausch (-34 Kg.) 5. Platz



### **DJK Nordic Walking**

#### **DJK – Frauen - Nordic Walking am Morgen**

Das beliebte DJK Nordic Walking für Frauen startet sein Herbstprogramm ab Mittwoch, dem 1. Oktober jeweils um 9.00 Uhr. Treffpunkt ist Ecke Birkigweg / Goethestraße (Nähe Müllstation). Interesse? Circa eine Stunde walkt die Frauengruppe über die herbstlichen Fluren im Eppelheimer Feld, eine Voranmeldung ist nicht notwendig und ein „Vortraining“ wird nicht erwartet. Fragen dazu beantworten gerne die Übungsleiterinnen Cornelia Middendorf, Tel. 766631 und Angelika Thome, Tel. 764766.

#### **Obst- und Gartenbauverein**

Der Obst- und Gartenbauverein Eppelheim macht am **Mittwoch, den 08.10.2008** einen Ausflug nach Hauenstein in der Pfalz.

**Abfahrt: 12.30 Uhr am Hugo-Giese-Platz (Marktplatz)**

**Fahrtpreis: 10,00 Euro**

Wir haben eine Führung im Schuhmuseum, danach ist noch Zeit um Schuhe zu kaufen.

Am Abend kehren wir in der Aumühle bei Hassloch ein. Rückkehr etwa 20.00/21.00 Uhr.

Anmeldungen bei Frau Ruth Fiesser Tel. 76 57 41 oder bei Frau Astrid Elgg Tel. 76 32 29.

Bitte auch auf den Anrufbeantworter sprechen.



### **SG Poseidon**

#### **„Geduld ist der Schlüssel ...“**

#### **Ein Porträt der Teilnehmer der SG Poseidon Eppelheim am Ironman Hawaii**

Der Saisonhöhepunkt aller Triathleten, der legendäre Ironman auf Hawaii jährt sich am 11. Oktober zum 30. Mal. Aus der Rhein-Neckar-Region stellt in diesem Jahr die Schwimmgemeinschaft Poseidon Eppelheim die meisten Teilnehmer aus dem Amateurbereich. Vier Wochen vor dem Wettkampf befinden sich die Athleten in der unmittelbaren Vorbereitung, d.h. in der trainingsintensivsten Zeit, mit teilweise über 30 Wochenstunden Schwimmen, Radfahren und Laufen - neben Beruf und Familie.

Die Poseidon-Triathleten Marco Hufnagel, Matthias Daichendt und Torsten Pahl konnten sich in den vorangegangenen Qualifikationswettkämpfen beim Ironman Germany in Frankfurt und beim Ironman Wisconsin (USA) die begehrten Startplätze für die Weltmeisterschaften (3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 42,2 km Laufen) sichern. Ebenfalls qualifiziert hat sich Klaus-Georg Deck (42), der jedoch aus privaten Gründen auf einen Start in Hawaii verzichten wird und stattdessen beim Frankfurt-Marathon seine Laufstärke unter Beweis stellen möchte.

Marco Hufnagel (35), der bereits in seinem ersten Triathlonjahr den Ironman Hawaii absolvierte, konnte in der laufenden Saison beachtliche Erfolge erzielen. So errang er z.B. den deutschen Vizemeister- und baden-württembergischen Meistertitel der Altersklas-



### **DJK Nummer Eins bei der Nordbadischen Meisterschaft Jugend U14**

#### **Titel für Tom Renz, Magdalena Rausch und Julia Mollet**

Am 20. September fand die diesjährige Nordbadische Meisterschaft der Altersklasse U14 in Reilingen statt. Bei diesem ersten Wettkampf zum Schuljahresbeginn hatten sich die neun teilnehmenden DJK Sportler und Sportlerinnen die Qualifikation für die Landesmeisterschaft zum Ziel gesetzt.

Besonders gut lief es dabei für Tom Renz, Magdalena Rausch und Julia Mollet. Alle drei Judoka erkämpften sich ohne größere Probleme den Titel. Auch Gent Dulatahu und Margit Kanter standen nach zwei Siegen im Finale. Hier mussten sie sich dann leider unglücklich geschlagen geben. Michael Weiß Mare gab sich nach drei Siegen und einer Niederlage mit Platz drei zufrieden. Ähnlich erging es Jan Mollet und Niklas Rausch. Sie landeten nach spannenden Begegnungen genauso wie Michael am Ende auf Rang drei. Schließlich qualifizierte sich auch Yannick Gäbert als weit jüngster Teilnehmer in seiner Gewichtsklasse mit schönen Kämpfen und Platz fünf für die nächste Runde.

Damit erzielte das sehr junge DJK Team unter den teilnehmenden Vereinen insgesamt das beste Ergebnis!

Ergebnisse im Überblick:

Magdalena Rausch(-30Kg) 1. Platz

Julia Mollet (-33Kg) 1. Platz

Tom Renz (-37Kg) 1. Platz

Margit Kanter (-52Kg) 2. Platz

Gent Dulatahu (-34 Kg) 2. Platz

Jan Mollet (-31Kg) 3. Platz

Niklas Rausch (-31Kg) 3. Platz

Michael Weiß Mare (-40Kg) 3. Platz

Yannick Gäbert (-50Kg) 5. Platz

sen im Duathlon und war Zweiter der Polizeilandesmeisterschaften im Triathlon. Seine enorme Rad- und vor allem Laufstärke werden ihm hoffentlich auch auf Hawaii die Möglichkeit geben, „das Feld von hinten aufzurollen“.

In seinem Geburtsort Eberbach findet der Polizeikommissar nicht nur das „beste Trainingsrevier direkt vor der Haustür“, sondern erhält von seinem Freund und Trainingspartner, dem Triathlonprofi Timo Bracht, jede Menge Tipps und Unterstützung: „Mit Timo war ich schon für die Vorbereitung zum Ironman Germany zusammen erfolgreich im Trainingslager“, erklärt Hufnagel, „Ich sollte davon auch auf Hawaii profitieren können.“

Matthias Daichendt (32) ist schon seit 15 Jahren im Triathlonsport aktiv und war vor allem auf der Kurzstrecke (z.B. 2. Platz beim Heidelbergman 1999) erfolgreich. „Der große Traum“, so Daichendt, „war aber immer Hawaii. Leider hat das bisher, auch verletzungsbedingt, nie geklappt - umso schöner, dass ich jetzt endlich dabei bin!“

Die Stärken des Diplom-Ingenieurs, der darüber hinaus als Vorstand seines Vereins tätig ist, liegen klar in den ersten beiden Disziplinen: „Vorne mit aus dem Wasser kommen, und dann auf dem Rad noch ein paar Profis ärgern - die ja 15 Minuten vor uns starten“ wird sein Rezept sein. Allenfalls die große Hitze vor allem bei seiner schwächeren Disziplin, dem abschließenden Marathonlauf, flößt ihm Respekt ein: „Daher ist für mich das Wichtigste, zu finishen; Zeit und Platzierung sind sekundär. Wenn man sieht, wer dort schon alles auf der Laufstrecke eingebrochen ist, muss man Respekt vor diesem Rennen haben!“

Unmittelbar nach dem Wettkampf will sich Daichendt auch wieder anderen Dingen des Lebens widmen: Seine Flitterwochen beginnen direkt im Anschluss - auch dafür ist Hawaii sicherlich eine Reise wert!

Torsten Pahl (40) bildet mit Matthias Daichendt für das „Projekt Hawaii“ seit längerem eine Trainingsgemeinschaft. Als Späteinsteiger erreichte er bei seinem dritten Ironman zusammen mit Daichendt im September vergangenen Jahres in Wisconsin die Qualifikation für den Ironman Hawaii.

Ähnlich wie sein Vereinskamerad Hufnagel muss er als schwächerer Schwimmer zunächst durch die „Waschmaschine“ der 1800 gleichzeitig startenden Teilnehmer. „Ich bin“, so der Leiter eines Heidelberger IT-Beratungsunternehmens, „auf die Länge des Rennens angewiesen: Patience is the key - Geduld ist der Schlüssel. Schwimmen bedeutet für mich Schadensbegrenzung“, doch danach folgen die für ihn starken Disziplinen Radfahren und Laufen. Als weiteren Vorteil sieht Pahl, dass er sich auf den Wettkampf als Saisonhöhepunkt akribisch vorbereitet: Neben einer detaillierten Trainingsplanung werden alternative Trainingstechniken, neue Ausrüstung oder auch mal verschiedene Möglichkeiten, den Körper zu kühlen, ausprobiert.

Auch Pahl freut sich einerseits auf den großen Traum Hawaii, und sehnt andererseits die Zeit herbei, „bei der es nicht nur um Training, Ernährung und Material geht. Außerdem macht das auch die verständnisvollste Freundin irgendwann nicht mehr mit.“ Nur in einer Sache will er auch nach dem Wettkampf eisern sein: „Im letzten Winter habe ich über 10 Kilo zugenommen - dieses Mal sollen es 5 bleiben!“

Allen „Poseidons“ besonders wichtig ist das Umfeld, das Ihnen ihr Verein auch über gemeinsame Trainingseinheiten hinaus bietet: „Triathlon ist zwar in erster Linie Individualsport, und man ist selbst für seine eigene Leistung verantwortlich“, erläutert Pahl, „Ohne die gegenseitige Unterstützung wäre es aber halb so einfach und doppelt so ernst!“

Abschließend soll ein Thema auch des Amateursports nicht verschwiegen werden: No Doping ist die Devise, der sich die vier verschrieben haben. „Mit dem Zeug würden wir wahrscheinlich sogar weiter vorne landen, aber das ist es in keiner Sekunde wert!“ „Dass trotzdem jeder von ihnen auf faire Weise seinen persönlichen sportlichen Höhepunkt erreicht, wollen sie am 11. Oktober gemäß dem Motto „Ironman - You will do this!“ beweisen.

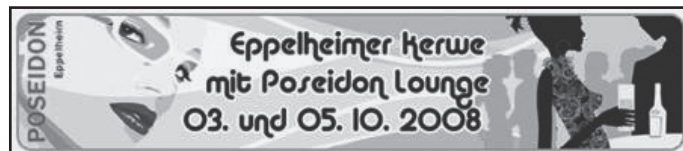
## 29. Nat. Golfpark-Straßenlauf in St.Leon-Rot

Am vergangenen Sonntag fand in St.Leon-Rot der diesjährige Golfparklauf statt. Bei Sonnenschein starteten auch hier wieder einige Poseidons und erzielten folgende Ergebnisse:

### 10km-Lauf:

Ronny Gladigau: 0:38:22h 3.AK (14. Gesamt)  
Annika Daichendt: 0:56:12h 4.AK (234. Gesamt)  
Silke Seidler: 0:56:13h 5.AK (235. Gesamt)

Vera Kaminski: 1:02:33h 15.AK (300. Gesamt)  
Myriam Krönung: 1:02:34h 15.AK (301. Gesamt)  
**Halbmarathon – 21,1km:**  
Thomas Diener: 1:32:30h 9.AK (48. Gesamt)  
Carolin Engelke-Horn: 1:39:03h 2.AK (87. Gesamt)  
Christian Horn: 1:39:40h 16.AK (90. Gesamt)



Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des Vereins,

auf der Eppelheimer Kerwe bieten wir, dieses Jahr an drei Tagen, Kaffee, Kuchen + Waffeln, sowie abends eine Cocktailbar an.

Wer wäre denn noch bereit beim Verkauf an unserem Stand ( Ecke Emil-König-Straße/Scheffelstraße ) zu helfen ??? Daneben besteht für Waffelteig- und Kuchenspenden, dank bereits zahlreicher Helfer, kein weiterer Bedarf.

Freiwillige Verkaufshelfer bitte unbedingt bis spätestens Freitag, den 26.09.08 voranmelden bei: annette.fackel@sgposeidon.de bzw. 06221/758932 oder während der Geschäftszeiten im Hallenbad (Montag + Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr) in die dort ausliegenden Listen eintragen.

Infos gibt's auch auf unserer Homepage unter [www.sgposeidon.de](http://www.sgposeidon.de), dort könnt Ihr Euch auch in die Helferliste eintragen lassen.

Die eingetragenen Kuchen- /Waffelteigspenden bitte direkt am Stand abgeben (Freitag + Samstag ab 12 Uhr, Sonntag ab 11 Uhr). Vielen Dank für Eure Mithilfe.

WICHTIG: P.S. Geleistete Helferstunden im Nachhinein über unsere Homepage melden bzw. in die Helferstundenliste im Hallenbad eintragen.

Änderungen vorbehalten – bitte immer selbst auf dem Laufenden halten!

## Schützenvereinigung

### Königsschießen der SVgg Eppelheim

Der zweite und letzte Durchgang des diesjährigen Königsschießens der Eppelheimer Schützen findet am Sonntag den 28. September von 10.30 bis 12.00 Uhr auf dem 50m-Stand statt. Vereinsmitglieder die den ersten Termin nicht wahrnehmen konnten, bietet sich hier die Möglichkeit, Ihre Treffsicherheit doch noch unter Beweis zu stellen.

**TVE**

## Turnverein Eppelheim

**TVE Handball** [www.tv-eppeheim.de](http://www.tv-eppeheim.de)

## Generalversammlung der Handballabteilung des TV Eppelheim

### Aufbruch mit neuen Strukturen

Die TVE-Handballer haben auf ihrer Generalversammlung turnusgemäß eine neue Abteilungsleitung gewählt und auch ihren geschäftsführenden Vorstand erweitert. Abteilungsleiter Dietmar Fischer wurde genauso im Amt bestätigt wie seine Stellvertreter Markus Scholl (Finanzen) und Rainer Herb (Spielbetrieb). Dem neuen Vorstand gehört künftig auch Felix Kurz an. Er übernimmt den Bereich Marketing und Kommunikation.

Nach zweijähriger Vakanz konnten die Handballer endlich wieder das zentrale Ressort Jugend in der Abteilungsleitung mit einem kompetenten Fachmann besetzen. Thomas Schmidt wird künftig verantwortlich diese Aufgabe übernehmen, unterstützt durch ein Team, zu dem Michael Mohrlök (weibliche Jugend), Walter Müller und Robin Erb (männliche Jugend) gehören. Neu in dem Leitungsgremium sind Manfred Hornung (Schiedsrichterwesen) und auch Ellen Groß. Sie übernimmt von Robert Kremsler, der nicht wieder kandidierte, das Damenressort. Bestätigt wurden Uwe Treiber (Männerbereich), Hubert Büssecker (Schriftführer), Hans Wetzel (Presse) und Hertl Plitt (Vergnügungsausschuss). Als Kassenprüfer wurden Hannes Stroh und Rainer Föhr gewählt.

Deutlich wurde auf der Versammlung, dass die unzähligen Aufgaben in der Handballabteilung auf noch mehr Schultern verteilt



werden müssen. „Wir müssen auch im Ehrenamt professioneller werden, denn die Zeiten von Turnvater Jahn sind vorbei“, sagt Marketingvorstand Felix Kurz zur Begründung der neuen Strukturen. So wollen die Handballer mit einem neuen Konzept mehr Sponsoren und Zuschauer gewinnen, denn nur von ein paar Spenden- und Eintrittsgeldern kann der Spielbetrieb heutzutage nicht aufrecht erhalten werden.

„Der sportliche Erfolg kann sich trotz aller Schwierigkeiten sehen lassen“, freute sich der beständige Abteilungsleiter Fischer. So schaffte die 1. Damenmannschaft mit den Trainern Robert Krembsler und Alfred Schmitt-Hess den Aufstieg in die Badenliga. Auch die 3. Männermannschaft stieg auf und spielt jetzt in der 2. Division, während die 1. (Landesliga) und 2. Mannschaft (1. Division) in ihren Ligen zu den Spitzenteams gehören. Sehr positiv ist auch, dass sich die männliche C- und A- Jugend für die jeweils höchste Spielklasse qualifizierten. Am kommenden Sonntag haben die TVE-Handballer ihr erstes Heimspielwochenende. Zu den spannenden Spielen sind alle herzlich eingeladen. (FK)

## Ergebnisse und Berichte:

**Badenliga (Damen 1):** SG St Leon - TVE, Sonntag, 21. September 2008 (27 : 18)

Einen klassischen Fehlstart legten die Damen des TV Eppelheim im ersten Spiel der Badenliga hin.

Das war leider nicht der erhoffte Start für den TVE in die neue Badenliga Saison 2008/2009. Mit einem deutlichen 27:18 behielten die Gastgeber aus St. Leon die Punkte in der eigener Halle. Trainer Robert Krembsler: „Ich bin enttäuscht. Ein Auftakt nach Maß sieht anders aus. Nach der guten Saisonvorbereitung ist es uns nicht gelungen, zum Saisonstart dies ins Positive umzusetzen.“

Völlig ungewohnt war dabei auch die Tatsache, dass der Gegner in eigener Halle mit Haftmittel (Harz) spielte, obwohl es im Badischen Handballverband ein Haftmittelverbot gibt. Eppelheim konnte sich dieser Gegebenheit nicht anpassen, weil man es einfach nicht gewohnt ist, mit Harz zu spielen und produzierte in der ersten Hälfte der Begegnung ein katastrophales Spiel mit technischen Fehlern die jeglicher Grundlage entbehrten. Nur den guten Torhüterleistungen war es zu verdanken, dass es bis zur Halbzeit für den TVE kein Debakel wurde. Die Gastgeber gingen 3:0 in Führung ehe Eppelheim den ersten Treffer markierte. Es sollten bis zum Seitenwechsel auch nicht mehr als 4 Treffer !! werden. Sicherlich ist diese Torausbeute nicht allein auf den geharzten Ball zurückzuführen, doch die Damen des TV Eppelheim waren völlig verunsichert in ihrem Pass-Spiel und mussten so einen sicheren (langsamen) Handball spielen. So konnten das gewohnte druckvolle Spiel nicht aufgebaut werden.

Viel Arbeit in der Pause für Trainer Robert Krembsler und Teamchef Alfred Schmitt-Hess, die es selbst nicht verstanden, dass diese Gegebenheit „Harz“ Ihr Team so von der Rolle brachte. Die Pausengespräche brachten zwar nicht „Das Harz“ aus den Köpfen aber das Spiel wurde nicht mehr so einseitig. Der TVE kämpfte, wurde etwas sicherer und konnte die zweite Hälfte mit 17:18 für sich entscheiden. Jedoch war die Tordifferenz der ersten Hälfte zu hoch und allem Siegeswillen was Trotz konnte dies nicht die Wende herbeiführen. Einzig beim Stand von 22:17 hätte man die Chance gehabt mit einem Treffer noch näher heranzukommen doch erneut spielte das „Harz“ mit und der Ball wurde fehlerhaft abgespielt was zum weiteren Ausbau der Führung der Gastgeber zum 23:17 führte. Am Ende war es ein 27:18 Niederlage. (RK)

TVE: Gross, Beisel; Rut Klein, Larissa Klein (3), Hess (1), Wolf (2), Herb (5/1), Adler (2), Jüttner (1), Jeske (4), Kriechbaum,  
**Landesliga (Männer 1):** TSG Ziegelhausen - TVE, Sonntag, 21. September 2008 24 : 32 (10 : 14)

### Derbysieg des TV Eppelheim

Das Derby zwischen der TSG Ziegelhausen und dem TV Eppelheim, das in früheren Jahren oft sehr emotional aufgeladen über die Bühne ging, verlief dieses Mal in einer fast freundschaftlichen Atmosphäre, was vielleicht auch damit zusammenhängt, dass die Gäste aus dem Westen relativ früh das Spiel dominierten und schließlich verdient mit 24 : 32 gewannen.

Zu Beginn war die Nervosität bei den Roten mit Händen zu greifen. Der neue Trainer Jürgen Zeitz hatte einige Vorgaben gemacht, und der Wille diese umzusetzen, führte zu einigen Verkrampfungen, so dass nach der ersten Viertelstunde bereits sieben Ballverluste durch technische Fehler zu Buche standen. Dass man zu dem Zeitpunkt dennoch mit 4 : 6 in Führung lag, ist in der Tatsache begründet, dass man von Anfang an entschlossen in der Abwehr zu Werke

ging, etwas, was in früheren Jahren oft vermisst wurde. Dadurch wurde den Hausherren früh der Schneid abgekauft, zum 7 : 7 gliederten sie zwar noch einmal aus, aber dann zogen die Eppelheimer auf 10 : 13 weg. Die kritischste Phase des Spiels folgte eine Minute vor der Halbzeit. Julian Müller sah nach 2 x 2 Minuten Rot und Ede Heier folgte ihm gleich darauf auf die Strafbank. Jedoch verwarfen die Ziegelhäuser eden fälligen 7-Meter und Sebastian Dürr schaffte in den Schlussminuten noch die 10 : 14 Pausenführung.

Aber auch nach dem Wechsel wussten die Hausherren nicht, wie sie aus der noch bestehenden 6 : 4 Überzahl Kapital schlagen sollten. Beim 11 : 15 war Eppelheim wieder vollzählig und zog schnell auf 7 Tore (12 : 19) davon, ein Vorsprung, der nun nicht mehr in Gefahr geriet und überzeugend bis zum Ende verteidigt wurde. Er hätte durchaus noch höher ausfallen können, wenn die freien Chancen alle genutzt worden wären. Hier ist auch nach Ansicht von Jürgen Zeitz der Hebel anzusetzen. Im Spiel nach vorne, das inzwischen erheblich schneller geworden ist, passieren noch zu viele technische Fehler. Aber auch die Abwehr sollte noch steigerungsfähig sein, denn man wird es künftig mit stärkeren Gegnern zu tun haben, als es die Ziegelhäuser an diesem Abend waren. Es bleibt ihm also noch „viel Arbeit“, wenn die Mannschaft sich in der Spitzengruppe etablieren will. Ziegelhausen wird wohl eher in den Abstiegskampf verwickelt werden.

Ein Sieger stand allerdings schon vor dem Spiel fest. Da Vater Stroh auf jeder Seite einen Sohn im Einsatz hatte, konnte er beim besten Willen nicht verlieren, obwohl sein Herz natürlich mehr für den TVE schlägt. (WE)

TSG Ziegelhausen: Pfirmann, Meer; Neumann (7), Franz, Essig (2), Gassert (1), Knebel (1), Glaser (8/2), Bratsch, Bätz (1), Albrecht, S. Stroh, Ottweiler (2), Wowra (2)

TVE: Reif (ne), Vollhardt; Hofmann (4), Fehrenbach (3), Stephan (3), Heier (4), Erb (7/6), Stroh (3), Dürr (4), Föhr (1), Deisenroth, Müller (3)  
Samstag, 20. September 2008

**B-Jugend (weiblich) Leistungsklasse:** SG Waldbrunn/Eberbach - TVE 13 : 20

Sonntag, 21. September 2008

**D-Jugend (weiblich) Leistungsklasse:** TSG Wiesloch - TVE 19 : 12

**C-Jugend (weiblich) Leistungsklasse:** TSV Malsch - TVE 16 : 6

**A-Jugend (weiblich) Leistungsklasse:** TSV Malsch - TVE 29 : 13

**C-Jugend (männlich) Badenliga:** TSV Handschuhsheim - TVE 35 : 25

**2. Division (Männer 3):** SC Wilhelmsfeld - TVE III 20 : 20

**1. Division (Männer 2):** TSG Wiesloch II - TVE II 28 : 20

### Auftaktniederlage in Wiesloch

Ersatzgeschwächt musste das Eppelheimer Reserveteam eine deutliche 28:20 Niederlage bei der TSG Wiesloch hinnehmen.

Das junge Eppelheimer Team (Durchschnittsalter der Feldspieler 21,8 Jahre) das ohne den verletzten Toptorjäger Mozgalov auskommen musste, versuchte von Beginn an durch schnelles Spiel den Gegner unter Druck zu setzen.

So konnte das Spiel über lange Zeit in der ersten Halbzeit offen gehalten werden. Keine Mannschaft war in der Lage, sich mit mehr als zwei Toren abzusetzen und so ging es über 6:4, 9:10 zum Pausenstand von 14:12 für Wiesloch.

Zu Beginn der 2. Halbzeit zeigte sich das gleiche Bild, Eppelheim kämpfte und rannte, um den Anschluss an den Gastgeber nicht zu verlieren. So konnte bis zur 40 Minute. der Rückstand auf 1 Tor (17:16) verkürzt werden. Leider deutete sich bereits der Kräfteverschleiß an, denn im Abschluss fehlte nun die letzte Konzentration, um den Ball sicher einzunetzen und Wiesloch nutzte diese Schwächephase aus, um sich bis zum 23:18 abzusetzen.

Nach einer Auszeit und einer taktischen Umstellung in der Abwehr versuchte das junge Team nochmals an die TSG Wiesloch heranzukommen.

Doch nun waren die Eppelheimer mit ihren Kräften am Ende, was sich im Auslassen bester Torchancen widerspiegelte. Wiesloch wiederum setzte mit geduldigem Spiel die nachlassende Abwehrarbeit konsequent in Tore um, und zog über 24:19 bis zum Schlusspfiff auf 28:20 davon.

„Heute hätte schon alles optimal laufen müssen, um hier zu bestehen“ meinte Spielertrainer Horvarth nach der Partie und spielte damit auf die 6 Latten- und Pfostenschüsse, sowie die vergebenen Chancen an „aber ich kann den Jungs keinen Vorwurf machen, Sie haben alle ihr Bestes gegeben.“ Doch einige positive Schlüsse konnte Horvarth dem Spiel abgewinnen „Sebastian Metzler hat heute mit 5 Toren gezeigt, warum es wichtig ist, die jungen, talentierten Spieler die Eppelheim hat, zu integrieren. Er hat heute sehr gut gespielt und wird mit Sicherheit, wie der Rest der Mannschaft

auch, uns in Zukunft noch viel Freude bereiten“.(RH)  
TVE: Herb, Kriechbaum; Metzler (5), Cramer (3), Metwally (3), Förch (2), Heier (3), Horvarth (1), Schuhmacher (1), Henn, Kresser (1), Dienemann (1)

### Vorschau - die nächsten Spiele:

**Landesliga** (Männer 1): TVE - HSV Hockenheim, Samstag, 27. September 2008, 20 Uhr, Rhein-Neckar- Halle

Nach dem gelungenen Start in die Runde mit dem klaren Sieg in Ziegelhausen steht am kommenden Samstag (27.09. - Anpfiff 20 Uhr, RNH) nun die erste Heimpartie für den TV Eppelheim auf dem Programm. Gast wird der Aufsteiger aus dem Mannheimer Handballkreis, der HSV Hockenheim sein, ein Team, welchem vor Rundenbeginn durchaus Außenseiterchancen auf den Titel nachgesagt wurden. Der Auftakt in heimischer Halle ging für die Mannschaft aus der Rennstadt jedoch verloren, am ersten Spieltag unterlag man knapp dem TSV Buchen, einer zweifellos gestandenen Landesliga-Mannschaft, die ebenfalls Ambitionen nach oben hat. Zu unterschätzen wird der Gast trotzdem auf keinen Fall sein, schließlich spielen Aufsteiger in ihren ersten Partien meist unbeschwert auf. So warnt auch der neue TVE-Trainer Jürgen Zeitz trotz des erfolgreichen Auftritts in Ziegelhausen, „bloß kein Team der Liga, vor allem keine Neulinge, zu unterschätzen.“ Man sollte ihm, in Erinnerung an den letztjährigen peinlichen Auftakt beim Aufsteiger TSV Steinsfurt, Glauben schenken, zumal für Zeitz ein Sieg mit seinem Team auch aus anderem Grund willkommen wäre: bei einem Erfolg müsste sich der Lehrer nämlich keine blöden Sprüche seiner Schüler anhören – er unterrichtet nämlich am Hockheimer Gymnasium. (RE)

**Badenliga** (Damen 1) TVE - TSG Wiesloch, Samstag, 27. September 2008, 18 Uhr, Rhein-Neckar-Halle  
Samstag, 27. September 2008

**B-Jugend** (weiblich) **Leistungsklasse:** TVE - TSV Rot, 14.30 Uhr  
**C-Jugend** (männlich) **Badenliga:** TVE - HG Oftersheim/Schwetzingen, 16 Uhr

Vorstehende Samstagsspiele finden in der Rhein-Neckar-Halle statt.

**A-Jugend** (männlich) **Badenliga:** TSV Rintheim - TVE, 14 Uhr, Sporthalle Rintheim

Sonntag, 28. September 2008

**D-Jugend** (weiblich) **Leistungsklasse:** TVE - TSV Rot, 13.15 Uhr

**C-Jugend** (weiblich) **Leistungsklasse:** TVE - SG Nussloch, 14.30 Uhr

**2. Division** (Damen 2): TVE II - SG Walldorf III, 16 Uhr,

**1. Division** (Männer 2) TVE II - TSV Germania Malsch II, 18 Uhr

**2. Division** (Männer 3) TVE III - SG Kirchheim 20 Uhr

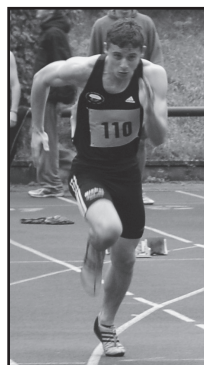
Vorstehende Sonntagsspiele finden in der Rhein-Neckar-Halle statt.

**E-Jugend** (männlich): JSG Sandhausen/Walldorf - TVE, 11.30 Uhr, Hardtwaldhalle Sandhausen

## TVE Leichtathletik [www.tve-leichtathletik.de](http://www.tve-leichtathletik.de)

### TVE-Leichtathleten erfolgreich beim Land-sportfest in Brühl

Die TVE-Leichtathleten trotzten den schlechten äußeren Bedingungen von Regen und kühlen Temperaturen und erzielten wieder viele Top-Leistungen beim 75. Landsportfest in Brühl. Gleich drei neue Bestleistungen gab es im Speerwurf der Schüler M14. Tino Warnecke verbesserte sich auf 29,46 m (4. Platz), Daniel Filsinger kam mit 27,42 m auf den 5. Platz und Milos Mastilovic belegte mit 18,55 m den 6. Platz. Die Silbermedaille bekam Tino für 7,86 m im Kugelstoßen. Auch auf die Siegertreppe (3. Platz) durfte Milos mit 7,08 m. Jan Stratmann verbesserte seine Bestzeiten auf den Sprintstrecken. Über 80 m Hürden (16,81 s) durfte er die Bronze-medaille in Empfang nehmen. Für die 100 m benötigte Jan 15,38 s (5. Platz). Hellwach zeigte sich zu Beginn der Veranstaltung gleich Stephan Katzenberger (MJA). Er gewann seinen 200 m Lauf souverän in 23,42 s und über 100 m verpasste Stephen knapp seine eigene Bestleistung (11,70s) und wurde mit 11,72s 2. Sieger. Seinen ersten Start im Trikot des TVE absolvierte Philipp Balles in der Männerklasse. Seinen 100 m Vorlauf gewann er in 11,57 s. Im Endlauf belegte Philipp mit 11,59 s den 5. Platz. Philipp Metzler gewann den 400 m Lauf in 54,57 s. Über 800 m kam Philipp mit 2:03,72 min auf den 2. Platz. Felix Link sprintete über die 200 m und 400m Strecken. Mit 55,34 s über 400 m (2. Platz) und 24,94 s (4. Platz) machte er nach einer Verletzungspause wieder einen guten Wettkampf. Bei den Schülerinnen W15 sprang Franziska Mudlaff im Weitsprung mit 4,71 m bis auf den 2. Platz. Annika Rack wurde mit 4,00 m 5. Siegerin. Die gleiche Platzierung erreichte Annika



im 100 m Lauf in 14,68 s. Franziska gewann im Kugelstoßen mit 8,03 m den 3. Platz und über 300 m wurde sie mit 47,71 s 4. Siegerin. Unsere Siebenkämpferin Lola Warnecke (WJB) ging gleich bei vier Disziplinen an den Start. Über 100 m Hürden kämpfte sie mit starkem Gegenwind und wurde mit 17,65 s 2. Siegerin. Im Weitsprung belegte sie mit 4,73 m den 5. Platz. Ihr Speer landete bei 28,69 m (5. Platz) und im Kugelstoßen kam Lola mit 8,55 m auf den 3. Platz. Carina Beck versuchte im Weitsprung der Frauen erneut die 5 m Schallmauer zu überspringen. Mit 4,91 m blieb sie leider wieder knapp darunter und durfte sich aber über ihren 2. Platz freuen.

Yannick Sturm (M12) verbesserte sich im Hochsprung auf 1,41 m und gewann den Hochsprungwettbewerb mit überragendem Vorsprung. Im Weitsprung landete Yannick bei 4,46 m, was ihm einen guten 3. Platz einbrachte. Yannicks Schwester Isabelle Sturm (W10) sprintete die 50 m im Vorlauf in 8,61 s. Im Hochsprung übersprang sie 1,13 m (5. Platz), der 80 g Schlagball landete bei tollen 32 m und im Weitsprung kam Isabelle mit 4,09 m auf den 3. Platz. Im abschließenden 800 m Lauf kam sie nach 3:04,63 min ins Ziel (5. Platz).

## TVE Turnen

### Trainingszeiten Erwachsene

#### Montag:

##### Ort:

09. <sup>30</sup> – 10. <sup>30</sup> Uhr	Wirbelsäulengymnastik	PHH
10. <sup>30</sup> – 11. <sup>30</sup> Uhr	Wirbelsäulengymnastik	PHH
20. <sup>00</sup> – 21. <sup>00</sup> Uhr	Aerobic	G
19. <sup>00</sup> – 21. <sup>00</sup> Uhr	Kraftraum Männer/Frauen	K
19. <sup>00</sup> – 20. <sup>00</sup> Uhr	Aerobic	PHH

#### Dienstag:

18. <sup>30</sup> – 20. <sup>00</sup> Uhr	Kurs: Wirbelsäulengymnastik	PHH
20. <sup>15</sup> – 21. <sup>15</sup> Uhr	Callanetics	PHH

#### Mittwoch:

19. <sup>30</sup> – 20. <sup>30</sup> Uhr	Gymnastik Frauen	PHH
19. <sup>00</sup> – 20. <sup>00</sup> Uhr	Aerobic	PHH

#### Donnerstag:

18. <sup>00</sup> – 19. <sup>00</sup> Uhr	Kraftraum Frauen: Diese Stunde gestalten die Frauen in eigener Regie	G
19. <sup>00</sup> – 20. <sup>30</sup> Uhr	Jazztanz Erwachsene	G
19. <sup>00</sup> – 20. <sup>15</sup> Uhr	Jedermann / Spiel	PHH
19. <sup>00</sup> – 20. <sup>00</sup> Uhr	Kraftraum Männer/Frauen	K
20. <sup>15</sup> – 22. <sup>00</sup> Uhr	Jedermann/Rückengymnastik	PHH

K = Kraftraum, G = Gymnastikraum K&G = Sportplatz TVE Kirchheimer Str.100

PHH = Philipp-Hettinger-Halle (ehemalig Eiche Turnhalle, Friedrich-Ebert-Str. 29)

#### WICHTIG:

Das Aerobic am Mittwoch den 01. Oktober fällt aus!!!

72074 Tübingen Eichhaldenstr. 9  
Tel: 07071/76919 Fax: 760411  
[www.grupo-sal.de](http://www.grupo-sal.de) - [info@grupo-sal.de](mailto:info@grupo-sal.de)

*grupo sal*

# canto a la vida

**25 Jahre Grupo Sal**  
Musik aus Lateinamerika

**Ernesto Cardenal**  
liest Gedichte von Liebe, Mystik und Revolution

**10. Oktober 2008, 19.30 Uhr**  
**Rudolf-Wild-Halle Eppelheim**  
Kartenvorbestellung:  
**Eppelheimer Buchladen, Tel. 76 63 07**  
**Karten im Vorverkauf: 15 Euro**  
**Abendkasse: 18 Euro**



## Veranstaltungskalender, Kulturelles, Informationen

Fr 26.09. bis So 05.10.2008

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
<b>kulturelle und andere Veranstaltungen</b>				
27. September	19 Uhr	Serenadenkonzert Hockenheimer Sacophonquartett	Ev. Pauluskirche	Ev. Kirchengemeinde
27. September	14 Uhr	Hauptübung Freiwillige Feuerwehr und DRK Eppelheim	Grenzhöfer Straße 2	Freiw. Feuerwehr/DRK
28. September	20 Uhr	„Die spanische Fliege“ Schwank	Rudolf-Wild-Halle	Stadt Eppelheim
29. September	20 Uhr	Gemeineratssitzung	Bürgersaal Rathaus, 1. OG	Stadt Eppelheim
03.-05. Okt.		Eppler Kerwe mit Straßenfest	Ortsmitte	Stadt/Vereine
06. Oktober	14.30 Uhr	Kaffeenachmittag für Senioren	Franziskushof, Blumen	Kath. Kirchengemeinde
03.-07. Okt.		Vergnügungspark der Schausteller	Hugo-Giese-Platz, Ortsmitte	Stadt
<b>VORSCHAU. 10. Oktober</b>	<b>19.30 Uhr</b>	<b>canto a la vida - Ernesto Cardenal liest Gedichte von Liebe, Mystik und Revolution mit der „Gruppo Sal“, Musik aus Lateinamerika</b>	Rudolf-Wild-Halle	Ev. Kirchengemeinde, Bündnis90/Die Grünen
<b>Sportveranstaltungen</b>				
27. September	ab 13.30 Uhr	Kreiliga, Bezirksliga	ASV Clubhaus	SG Eintracht/Schwar Weiss Eppelheim
<b>Ausstellungen</b>				
28. September	11 Uhr	Vernissage zur Ausstellung „Modern Malen“, Bilder von Jutta Epp	Galerie im Rathaus	Kulturkreis/Stadt
28.09-31.10.	zu den Öffnungszeiten	„Modern Malen“ Bilder von Jutta Epp	Galerie im Rathaus	Kulturkreis/Stadt

### Allgemeine Informationen

#### AVR



#### Abfuhr- und Sammeltermine / Oktober

**Neuer Service:** Anmeldungen zu den AVR Sammlungen auf Abruf rund um die Uhr möglich - Telefon 07261 931310

#### Rest- und Biomüll

Do 09., Do 23.,

#### Grüne Tonne

Do 02., Do 13., Do 30.,

#### Spermmüll Altholz \*

Mo 13., Mo 27.,

\* = Auf Abruf

#### Elektro / Schrott \*

Mo 06., Mo 220.

#### Glasbox

Fr 24.

#### Grünschnitt \*

Mo 21.

#### Volkshochschule



#### Das Herbst-/Wintersemester hat begonnen!

##### 42361.03 English Conversation B1

montags, ab 22.09.2008, 18:15 – 19:45 Uhr

##### 42334.04 Brush up your English B1 – B2

dienstags, ab 23.09.2008, 18:15 – 19:45 Uhr

##### 43310.02 Französisch Aufbaukurs B2

dienstags, ab 23.09.2008, 20:00 – 21:30 Uhr

##### 43313.02 Conversation en francais B2

dienstags, ab 23.09.2008, 18:30 – 20:00 Uhr

##### 42121.01 Englisch 2 A1,

mittwochs, ab 24.09.2008, 18:15 – 19:45 Uhr,

##### 44121.02 Italienisch 1 rapido A 1

mittwochs, ab 24.09.2008, 18:15 – 19:45 Uhr

##### 45026.01 Spanisch 3 A1

donnerstags, ab 25.09.2008, 18:30 – 20:00 Uhr

##### 3307.01 Aquafit

freitags, ab 26.09.2008, 15:30 – 16:30 Uhr

##### 2801.03 Fotografieren I

mittwochs, ab 01.10.2008, 18:00 – 19:30 Uhr

#### 2107 Grundlagen des Zeichnens

mittwochs, ab 08.10.2008, 18:15 – 19:45 Uhr

Das vhs-Programm 2/2008 erhalten Sie bei: Banken, Schulen, Apotheken, Rathaus usw. und im Internet unter [www.vhs-hd.de](http://www.vhs-hd.de)

#### Selbstbewusstsein entwickeln - Grenzen setzen

Die richtigen Grenzen zu setzen ist eine der wichtigsten und schwierigsten Aufgaben in der Erziehung. Grenzen sind wichtig, sie geben den Kindern Halt und Orientierung. Doch wie werden sie definiert? Grenzsetzung und Konsequenzen - was heißt das? Welche Folgen hat eine falsche oder unangemessene Grenzsetzung? Wie kann ich Sicherheit in der Erzieherrolle gewinnen? An Hand von konkreten Fallbeispielen werden diese und andere Fragen in Eppelheim diskutiert und der Referent, Rafael Protz-Carrillo, Heilpädagog, gibt ab dem 07.10.2008, praktische Hilfen für den Erziehungsalltag. Anmeldung erfolgt über die vhs-Heidelberg, Bergheimer Str. 76, Tel.: HD 911 911.

#### Eppelheimer Lehrer scheitert bei Titelverteidigung der Deutschen Meisterschaft im Kürbis-Boot-Fahren

Bei strahlendem Sonnenschein fand am Sonntag, den 21. September 2008 die 4. Deutsche Meisterschaft im Kürbis-Boot-Fahren im Rahmen der weltgrößten Kürbisausstellung in Ludwigsburg statt. Unter den insgesamt 30 wagemutigen Kürbiskapitänen traten auch Christian Mahnke aus Heidelberg und Manuel Memmert aus Eppelheim - der Deutsche Meister von 2007 - an. Sie starteten für das Heidelberger Projekt „Kinder in Bewegung“.

Der Lehrer von der Robert-Koch-Schule ging dabei mit einem in seinem eigenen Garten gezüchteten Kürbis an den Start. Die über 200 Kilogramm schwere Frucht hatte er am Vortag ausgehöhlt und im Neckar auf Wassertauglichkeit überprüft. Auf dem 50 Meter breiten See vor dem Residenzschloss, über den es im Kürbis schnellstmöglich zu rudern galt, ohne ins kalte Wasser zu plumpsen, mussten sich Mahnke und Memmert allerdings der starken Konkurrenz eines Ruderclubs aus Marbach geschlagen geben. Memmert erreichte zwar mit einer guten Zeit von 54,3 Sekunden das Achtfinale, unterlag dort aber knapp in der K.O.-Ausscheidung dem späteren Gesamtsieger Mario Tollmann.



„Schade, dass es nicht zum Sieg gereicht hat. Wir wollten unsere Preisgelder dem Heidelberger Projekt „Kinder in Bewegung“ stiften, damit davon Sportgeräte für Kindertagesstätten gekauft werden können. Aber wir werden eine andere Möglichkeit finden, das Projekt zu unterstützen.“ erklärte Memmert nach der Niederlage und gab sich kämpferisch: „Für 2009 werde ich einen Kürbis in Bootsform züchten und mir den Titel zurück nach Eppelheim holen!“